

Charly, ist endlich Vermittelt !!!

Charly, nun Justy

Hallo liebes Tierheimteam! Ich bins.....euer Charly! Leute mir geht es soooooooooo gut!!! Herrchen und Frauchen haben mich total lieb, obwohl ich noch sehr viel lernen muß. Manchmal schaut Herrchen mich so komisch an!!!! Da hat er einen Pinsel in der Hand und malt an den Wänden rum... Ich glaube das liegt daran, dass wenn ich mich schüttel, mein Sabber an den Wänden hängt... Bei uns ist auch immer was los!!!! Zwei Katzen und meine kleine Freundin Lady (Yorki) wohnen noch im Haus. Die sind aber auch alle sehr nett zu mir. Lady ist schon elf Jahre alt und hat manchmal nicht mehr die Nerven für mich Jungfuchs.....Dann heißt es einfach aus dem Weg gehen!!!! In der Nachbarschaft... oh mann... da wohnen zwei heisse Damen sag ich euch. Mit den beiden macht das Spielen auch ne Menge Spass. Und wisst ihr, was ich noch gerne mache???? Cabrio fahren mit Frauchen. WAUHHHH.....d a hauts mir die Falten aus dem Gesicht, von denen ich ja jede Menge habe....Ich möchte mich bei euch allen bedanken, dass ihr so gut auf mich aufgepasst habt. Vor allem bei dir, liebe Sandy, dass du mir so ein liebes Zuhause gesucht hast! PS:Liebe Natalie - nicht böse sein wegen der Jacke... Einen dicken Sabber Knutsch... euer Charly



Hallo Frau Busko,
nun haben wir es endlich geschafft und Charly wird am 15.
März in sein neues Zuhause ziehen!!! Wir freuen uns alle sehr

für unsere Schnullerbacke und sind super glücklich endlich liebe Menschen gefunden zu haben, die mit den Sabberfetzen auf den Klamotten und an der Wand leben können :-)
Herzliche Grüße aus der Wannigsmühle
A. Kaupp + Charly



Lieber Charly,
erst einmal freue ich mich riesig, dass Du nach so langer Zeit ein Zuhause gefunden hast (hab Tränen der Freude in den Augen). Du hast uns allen so am Herzen gelegen - alle werden vor Freude Purzelbäume schlagen. Vielleicht kannst Du uns einen kleinen Brief schreiben, wie es Dir in Deinem neuen Zuhause gefällt. Wir drücken Dir ganz fest die Daumen, dass Du ein Paradies auf Erden bei deinen neuen Besitzern findest und alles Glück dieser Welt. Alles liebe für Dein neues Leben wünschen Dir
Petra & Katja



Hallo, ich bin der Charly, ein Shar-Pei Mix, und warte auf ein neues Zuhause. Im Mai 2003 wurde ich geboren und bin wegen Umzugs einfach abgegeben worden.

Stellt euch nur vor: ich wurde im Zwinger gehalten !!! Obwohl ich doch als Shar - Pei so gerne immer mitten in meiner Familie bin. Nur da kann ich doch zeigen was für ein toller Bursche ich wirklich bin.

Darum suche ich jetzt eine liebevolle Familie, die mit mir ihr Sofa teilt.

Die Grundkommandos kann ich schon ganz gut, verspielt bin ich auch und am liebsten bin ich immer mit dabei.

Vermittelt !

Willi hat nun doch ein verständnisvolles Zuhause gefunden.

der liebe Shar- Pei Rüde, kam ins Tierheim zurück, weil Nachbarn sich über sein bellen beschwert haben. Willi der sogar Katzen und Kleintiere mag hört und sieht schon etwas schlecht.



Uns wurde am 22.11 ein Shar-Pei übereignet. Willi ist rot, geboren am 01.01.93 und in einem sehr schlechtem Zustand. Er sieht schlecht und hört auch nicht mehr so gut. Vielleicht hört er auch gar nicht mehr. Er wurde abgegeben, da er in der Wohnung ständig bellt und die Nachbarn sich beschwert haben. Da die Besitzer umgezogen sind, ist dies wohl nicht mehr tragbar. Willi mag Katzen und Kleintiere. Auch könnte er wohl zu größeren Kindern vermittelt werden. Beim Autofahren jault er. Er ist stubenrein und kann alleine bleiben. Außerdem ist er mit Hündinnen verträglich, mit Rüden allerdings nicht. Man soll ihn nicht von der Leine lassen, da er eventuell einen Jagdtrieb hat.

Vermittelt !!!

Wicky,

kam im März 2005 als Abgabehund ins Tierheim. Ihr bisheriges Leben hat sie im Zwinger verbracht. Sie ist eine wunderschöne ca. einjährige Shar-Pei- Mix Hündin. Wicky ist ca. 50 cm hoch. Ihr anfängliches Misstrauen legte sich recht schnell. Sie ist sehr liebebedürftig und auch anhänglich. Sie sollte für eine Familie ein liebevoller Kamerad sein und nicht im Zwinger weggesperrt werden. Sie ist sehr kräftig und agil und braucht noch Erziehung. Auch an der Stubenreinheit muss wegen der bisherigen Zwingerhaltung noch gearbeitet werden. Sie mag fahrende Autos nicht, hat aber kein Problem mit dem Autofahren. Vor anderen Hunden hat sie große Angst. Wir vermitteln Wicky nicht in Zwinger- und/oder Anbindehaltung.



Vermittelt !!!

NOTFALL

Eika,

Die reinrassige Shar-Pei Hündin Eika (VDH), verlor nun mit sechs Jahren ihr Zuhause, in dem sie von Welpen an lebte. Die Lebensumstände ihrer Familie hatten sich geändert, es war nicht mehr ständig jemand Zuhause, worauf Eika massive Verlassensängste entwickelte. Die Hündin fing in ihrer Panik an sich als Innenarchitekt zu betätigen und verletzte sich dabei zum Teil selber. Bis auf das ist Eika jedoch eine unkomplizierte Hündin, die sich mit anderen Hunden versteht, mit Kindern aufgewachsen ist und sich im Haushalt ruhig verhält. Fremden gegenüber ist sie reserviert, sie nimmt sich Zeit um Freundschaften zu schließen.





Vermittelt !!!



Inujoscha

ein Shar-Pai-Rüde und ca.2002 geboren. Er wurde ausgesetzt. Nach einer Augen-Op wurde er vermittelt, kam aber zurück da er nach den Kindern geschnappt hat. Da er dominant ist, suchen wir ein Zuhause für ihn, welches bereits Hunde Erfahrung hat.

Saran,

die Bilder sprechen für sich. Der arme Bub braucht dringend ein Zuhause, in dem er aufgepäppelt wird. Diese Mails erreichte mich:

saran steht hier heute für tausende von hunden denen es so geht..... saran hat das glück das er zumindest nun bei laci ist. aber das bedeutet für saran noch nicht das er am leben bleibt! wenn laci ja seine vorgeschriebene genehmigte hundeanzahl

übersteigt.....dann steht der amtsveterinär vor der türe und tötet die tiere! das ist einfach so - und das ist ja auch der grund warum viele viele von uns pflegestelle sind..... wir sehen diese bilder, wir wissen was den tieren passiert wenn wir sie nicht aufnehmen. ich habe im moment auch echt viele hunde hier..... aber es sind fast alles hunde die sonst getötet werden!!!! schaut euch saran an und erahnt was er bisher erlebt hat - und glaubt mir - er gehört zu den vielen hunden die niemals im leben ein zuhause hatten!!!!

Fast täglich werden von tierliebenden Menschen ausgesetzte Hunde in Laci sein Tierheim abgegeben. Auffallend fast nur große

Vermittelt !!!

**Dringender
NOTFALL**

**wer läßt diesen
Bub fast
verhungern?**

Saran hat sich sichtlich erholt !!!



Hallöchen Petra!

**Wir senden mal aktuelle
Bilder von Saran. Die
Aufnahmen sind von
10.05.2005.**

**Man kann sehen, daß er
sich sehr wohl fühlt.**

Bis dann.

Liebe Grüße

Antje S.

Hunde mit teils schwere Verletzungen und halb verhungert. Vor 4 Jahren als ich meine Tierschutztaetigkeit in der Slowakei begann waren es fast nur kleinere Hunde.

Besonders hat mich heute dieses Foto von Saran erschuettert, dass ich vom Laci bekam der kaum 2 Jahre alt und sehr gutmuetig ist. Was haben die armen Schoepfe nur getan das sie von manchen Menschen so grausam behandelt werden ?

Traurige Gruesse
Ilse



So ein huedscher Kerl..... und soviel Elend unvorstellbar.....

Vermittelt !!!



Shar Pei + Altdeutscher Schäferhund

2 Hündinnen 12 Wochen alt

Sie kommen aus einem "Unfall" Wurf eines Schäfers. Jedoch wurde dieser die 10 Welpen nicht los und schob sie kurzerhand ab ins Tierheim.

Die kleinen wuchsen mit 4 erwachsenen Hunden, Schafen und anderen Tieren auf. Viele Kinder kamen auch immer zum "Welpen gucken" vorbei, sodass sie damit keine Probleme haben.

Insgesamt sind die Hunde aber eher schüchtern und müssen noch viel an Umweltreizen lernen.

Welpentypisch verspielt und super lieb und verschmust.

Es werden sehr sportliche Hunde. Jetzt schon Ausdauer im Spiel und lauffreudig.

Rosalie,

Guten Tag Frau Busko, liebe Spenderinnen und Spender,

nun ist Rosalie seit fast vier Wochen bei uns. Sie hat sich bei uns sehr gut eingelebt, und in unserem Larry einen „Vater und Bruder“ gefunden, der mit ihr spielt, ihr aber auch klare Grenzen setzt, wie sie sich in einem „Rudel“ zu verhalten hat.

Die Augenoperation hat sie sehr gut überstanden. Wir vermuten aber, dass sie nicht die volle Sehkraft hat, was aber ihrem Selbstbewusstsein keinen Abbruch tut.

Ansonsten ist sie ein kleiner lustiger Hund, der die ganze Familie incl. der beiden Katzen auf Trab hält.

Sie hat trotz eines starken Wurmbefalls (dies hat sich vorgestern herausgestellt) über zwei Kilo zugenommen. Wir hoffen, dass sie sich weiterhin so gut entwickelt.

Wir bedanken uns nochmals bei Frau Busko und allen Spendern

Vermittelt !!!

Rosalie zieht ins Sauerland zu diesen kastrierten Rüden namens Larry.



Larry war auch ein Not-Pei und kam aus einer Tötungsstation aus Spanien.





Rosalie mit Larry im Urlaub

Rosalie ist eine ca. 12 Wochen junge Shar Pei Hündin.

Sie wurde mit einigen anderen Shar-Pei aus schlechter Haltung befreit und lebt nun in einer Pflegestelle mit anderen Hunden, Kindern und Katzen zusammen.

Rosalie hat eine Augenoperation bereits gut überstanden. Es könnte sein, dass eine weitere Augen-Op in einigen Monaten ansteht. Rosalie wirkt auf dem Foto groß, sie ist aber nur so groß wie ein ausgewachsener Yorki.



vor der Augen-OP

Post von Rosalie:

Hallo liebe Spender,
ich bin Rosalie. Nette Menschen haben mich aus den Händen skrupelloser "Hundefreunde" gerettet. Ich war völlig abgemagert und konnte nur unter Schmerzen aus den Augen schauen. Anne Beck-Hofmann von Menschen für Tiere e. V. Taunus und meine Pflegemama brachten mich zu Annemarie Grebing. Die ist total nett. Bei der wachsen die Leckerlies aus den Fingerspitzen, wusstest Du das? Annemarie hat mich noch am selben Tag operiert. Danke Annemarie, Du hast mir ein neues Leben gegeben.

Endlich kann ich etwas sehen und nichts tut mir mehr weh. Jetzt habe ich die Chance, mich wie ein normales Hundekind entwickeln zu können.

Gestern war ich wieder bei Annemarie. Ich habe schon 300g zugenommen und meine Augen sehen sehr gut aus. Auch die Wunde der überflüssigen Daumenkrallen, die mir bei der Gelegenheit entfernt wurde, könnte nicht besser aussehen. Ich fühle mich schon ganz fit und kann jetzt endlich mit den anderen Hunden spielen. Nur der Gänserich meiner Pflegemama scheint es auf meine Fältchen abgesehen zu haben. Der Kerl verfolgt mich. Meine Pflegefamilie würde mich am Liebsten selbst behalten. Oscar, der große Hund dort, kann mit mir aber überhaupt nichts anfangen. Sogar nach über einer Woche versteht der kein Chinesisch und brummt mich immer noch an.

Seit gestern Abend wohnt noch die kleine Rottweilerhündin "Hummel" (10 Wochen jung) bei uns. Sie ist erst zehn Wochen alt. Endlich Welpengesellschaft. Jetzt kann ich mich wie ein normaler Hund entwickeln und meine Pflegefamilie kann den Fernseher weg schmeißen. Die haben ja jetzt uns.

Wie ich hörte hast Du Geld für meine OP gesammelt. Vielen, vielen Dank dafür.

Bei Gelegenheit werde ich mich wieder melden.

Liebe Grüße

Rosalie

Diese sind Bilder 3 Tage nach der Augen - Op

enstanden.



Egon,



eine junge Dame kam vor einigen Tagen weinend zu uns und musste ihren Shar-Pei abgeben, weil er in ihrem Laden immer die Kundschaft gebissen hat (jeder wollte ihn angrabbeln, weil er doch so süß aussieht!). Er ist ein ganz lieber, hat nur ein Problem, wenn man ihm ans Halsband greifen will. Andere Rüden mag er nicht, er neigt auch sehr zum Beschützen seiner Bezugsperson.

Vermittelt !!!



Geboren wurde er am 07.02.1999. Er ist stubenrein und kann leider nicht allein bleiben (deshalb war die Lösung, ihn mit in den Laden zu nehmen, eigentlich so gut). Er wurde bei uns kastriert, seine Ohrenentzündung behandelt

OSO der Traumhund

Vermittelt !!!

Shar -Pei
Rüde
6 Monate

Oso ist noch ein Baby ,aber trotzdem ist er ein völlig besonnenes ruhiges Hundekind . Abgegeben wurde er von Amerikanern aus Zeitgründen

Den ersten Tag war unser dickes Faltenkind noch geschockt ... neue Menschen, neue Umgebung, aber schnell freundete er sich mit Stella an ,ein Hund in seinem Alter. Auch zu uns Menschen baute er schnell eine Bindung auf .. in seiner ganz besonderen ruhigen Art . Oso ist fast immer still vergnügt er wedelt vor sich hin als würde er immer lächeln. Ein Shar Pei ist schon ein besonderer Hund .. ob man ihn nun schön findet oder nicht , jeder hat bei ihm das Gefühl ihn einfach mal knuddeln zu müssen . Für Oso war es ein Glück in das Tierheim zu kommen und noch einmal ganz von vorne anfangen zu dürfen . Zeitweise muß er bis zu 12 Stunden !!!!! (er ist erst 6 Monate) alleine bleiben . So bescheiden wie er ist -- hat er das klaglos hingenommen . Oso ist anfangs ein bißchen schüchtern zu fremden Menschen und braucht ein paar Minuten um aufzutauen . Wen er mag ,den betet er still und Schwanzwedeln an

Oso ist kinderlieb ... fährt gerne Auto, geht gerne in die Stadt ... und hat ein ruhiges, liebes Wesen .

Für unser Falten Kind suchen wir verantwortungsvolle, liebevolle und konsequente Menschen, gerne mit netten ruhigen Kindern ,oder einem weiteren Hund .

Wer gibt unserem süßen Oso ein richtig schönes Zuhause ???

Hallo,
Ihre Seite funktioniert ja perfekt ich habe 7 wirklich gute Anfragen zu Oso bekommen ,

Gestern wurde er vermittelt er hat ein Traum Zuhause gefunden eine Apothekerin mit Haus und Garten ... und er wird dort fünfter Hund sein . Seine Neuen Kumpels sind eine Boxerhündin zwei Weimaranerinnen und ein Malteser Mädchen.

Oso war völlig aus dem Häuschen mit den ganzen Mädels ... vielen Dank für die tolle Hilfe .

Liebe Grüße

K. Höfer

Tierheimleiterin

Notfall **SIR** Vermittelt !!!



SIR ist ein 4jähriger kastrierter Shar Pei Rüde. Er ist ca.48 cm Höhe und 22 kg Gewicht sehr zierlicher Shar Pei. Leider hatte er eine schlimme Rückenoperation hinter sich und muss nun sehr geschont werden. Auch sollte er in Zukunft nicht mehr extrem spielen und sehr viele Treppen steigen müssen. Als Zweithund bei einem ältern Weibchen wäre er sicherlich sehr glücklich, denn er war bis jetzt in einem 5köpfigen Hunderudel zuhause. Dort kann er aufgrund seiner Verletzungen nicht mehr leben. **SIR** ist im Moment sehr zurückhaltend und aufgrund seiner Verletzung noch sehr schmerzempfindlich und unsicher. Er lebte Tagsüber größtenteils mit einem unkastrierten Rüden zusammen. Wie er sich mit anderen Rüden versteht wird jetzt auf seinem vorübergehenden Pflegeplatz noch genau beurteilt. Er ist mit Kindern aufgewachsen und ist sehr liebesbedürftig. Wir suchen einen *ruhigen*



Platz für **SIR** und Besitzer die ihn trotz seiner Verletzung genügend Aufmerksamkeit schenken, dass er sich wieder erholen kann und die Lebensfreude zurückgewinnen kann.

Vermittelt !!!

Elsa ist in einer Tötungsstation auf Lanzarote

Rasse: **Shar-Pei Mix**

Geschlecht: **Hündin**

Alter: **4-5 Jahre**

Anlagehund: **Nein**



Beschreibung: Elsa ist ca. 4-5 Jahre alt. Zur Zeit sitzt Elsa noch in einer Tötungsstation auf Lanzarote. Elsa ist eine sehr liebe und verträgliche Hündin.

Vermittelt !!!

Also ich bin der Chrispy und wurde am 12.07.04 geboren.

Mittlerweile bin ich 53 cm hoch und bin mit Katzen aufgewachsen.

Kräftig, temperamentvoll und auch sensibel soll ich sein. Ich suche ein neues Zuhause, da Frauchen schwanger ist

(Risikoschwangerschaft) und mir nicht mehr gerecht werden kann.

Ich habe schon einen Grundgehorsam und bin kinderlieb, trotzdem brauche ich noch eine konsequente Erziehung .

Chrispy



Zohra würde erfolgreich über diese Seite :

<http://www.dierenasiels.com/> **Vermittelt !!!**

hier die Geschichte dazu:

Wir Haben Zohra auf der Internetseite aus Belgien gefunden, und sind dann dort hingefahren. Die Pflegestelle sagte uns, dass Zohra an den Augen operiert werden müsste. Auf anraten sind wir dann mit ihr zu Frau Dr. vet. Grebing gefahren. Diese meinte, dass es wirklich nicht nötig wäre diese Op machen zu lassen. Wir haben eine Salbe bekommen fleißig gecremt -

die Augen von Zohra, (der ganze Kopf) hat sich durch das wachsen sehr verändert, und so scheint es, brauchen wir Zohra nicht operieren zu lassen. Ich kann also nur jedem raten, so lange der Kopf noch wächst die Augen nicht operieren zu lassen.

Manchmal wächst sich das ganze aus. Es kommt immer darauf an wie stark die Augen tränen usw. Was bei Zohra ja fast nicht der Fall war und immer noch nicht ist. Leider hat Zohra Hautprobleme die auch behandelt wurden diese haben sich verbessert und werden jetzt vor Ort behandelt.

Sie bekommt Antibiotika, bis sie 4 Wochen Cortisonfrei sind, erst dann wird ein noch ausstehender Allergietest gemacht. Dann können wir auch gezielt auf das Problem wirken, und hoffen das wir das auch noch beheben können.

Ansonsten sind ihre Haare ganz toll gewachsen. Sie hat sich auch ganz toll eingelebt. Findet Cedy unseren Leonberger zum Schmusen und spielen super gut zusammen.





So wurde Zohra vorgestellt:

Canina Dierenbescherming

Naam:	zohra
Rasgroep:	Dogachtigen en Berghonden
Ras:	sharpei
Leeftijd:	Pup
Geslacht:	Teef
Kleur:	bruin
Kan bij andere honden:	Ja
Kan bij Katten:	Ja
Kan bij kleine kinderen:	Onbekend
Kan bij grote	Onbekend



kinderen:
Kan alleen thuis Ja
zijn:
Kan mee in de auto:Ja



Omschrijving:

komt van broedfokker en moest
dringend weg
Is steeds uitgelaten in stad door
dierenvriend
Is ingeent en gechipte
Is 6 maanden

**Rudi ist über die
Regenbogenbrücke gegangen**

Rudi *leidet extrem im Tierheim*



Rudi 3 Jahre jung und hat einen langen Leidensweg hinter sich. Nun ist Rudi im Tierheim Louisenhof, Bed-Burghau. Dort leidet ganz extrem. Rudi ist "klapper" dürr und muß aufgepäppelt werden, daher benötigt er ganz dringend ein ruhiges, hundeerfahrenes Zuhause. Rudi sollte als Einzelhund vermittelt werden, da er in seinem bisherigen Leben auf Zuwendungen verzichten mußte.

Rudi wird mit Sicherheit ein ganz Dankbarer Gefährte werden.

Wir suchen eine Pflegeplatz, wer hat ein großes Herz, für diesen gebeutelte Rüden?

eine 1,1/2 jährigen Shar-Pei Rüde. Dieser Rüde war schon immer, so lange er denken kann, an einer Leine in der Küche angebunden. Jetzt hatten die Leute kein Interesse mehr und er sollte in eine Tötungsstation. Leute vom Tierschutzverein ANAhi haben ihn jetzt aufgenommen und er sitzt in einer Hundepension, ganz alleine, weil er sich nicht mit anderen Hunden versteht. In der Hundepension gibt es natürlich viel Stress und das kann er nicht gut vertragen. Ich glaube aber, mit etwas Geduld, wird er sich auch an andere Hunde gewöhnen. Ich habe ihn nur 2 mal kurz besucht und er gab mir sofort Küßchen. Er wird jetzt noch kastriert und um die Papiere und den Flug würden wir uns natürlich kümmern.

Vermittelt!

**Notfall Pablo
sollte in eine
Tötungsstation
auf Gran
Canaria.**



**Hallo Petra,
morgen kommt Pablo zu einer
Familie, hier auf der Insel. Er
soll erstmal 2 Wochen zur
Probe und ich hoffe, dass er
sich gut einlebt. Er hat viel zu
viel Stress hier. Die neuen
Besitzer haben
Hundeerfahrung. Drück mal
die Daumen, das alles klappt.
Er muß jetzt erstmal zur Ruhe
kommen.
Ich melde mich wieder.
Liebe Grüße und schönes
Wochenenden
Andrea Hansen**

Vermittelt!

Bobo,

gut 1 Jahr - weiblich

Shar-Pei / Retriever-Mix

Krankheiten: keine Symptome, aber Leishmaniosetiter von 640

"Hola, ich bin die Bobo, eine 1 jährige Shar-Pei / Retriever - Mix - Hündin. Ich weiß, mein Name ist irreführend, aber ich bin wirklich eine Hündin. Ich bin bei jemanden aufgewachsen, der mich dauernd irgendwo in Pflege gegeben hat. So wußte ich überhaupt nicht mehr, wohin und zu wem ich gehöre. Mein Besitzer wollte nun in sein Heimatland zurück gehen, konnte mich nicht mitnehmen und wollte mich deshalb einschläfern lassen. Aber glücklicherweise hat Angelika mich in ihre Auffangstation aufgenommen. Ich bin sehr lieb und zärtlich verschmust, sehr artig und habe ein ruhiges freundliches Wesen. Ich vertrage mich mit allen Tieren und Menschen, mir fehlt aber natürlich noch ein bisschen Selbstvertrauen. Bitte gebt mir jetzt die die Sicherheit eines endgültigen Zuhauses, damit ich nun weiß, zu wem ich gehöre und wem ich meine ganze Liebe schenken kann."



Sie ist die Schwester von Nikita, die bereits vermittelt wurde.

Hallo,

ich kann die freudige Mitteilung überbringen, dass Bobo vorvermittelt ist. Nun ging es ja doch noch recht schnell. Die Familie erwartet sie schon sehnsüchtig, und wir hoffen, schon am nächsten Wochenende einen Flug für sie zu haben. Sie geht dann nach Hamburg. Vielen Dank für die Hilfe!!! Viele liebe Grüße Patricia Del Borrello

10 Monate junger Dhs-Shar-Pei - Mix

Vor ca. 4 Wochen hat ihn seine Familie abgegeben, da sie aus beruflichen Gründen keine Zeit mehr für ihn hatte.

Hier eine Kurzbeschreibung:

- verträglich mit Rüden und Hündinnen, er besitzt ein wunderbares Sozialverhalten, liebt Menschen und Kinder über alles, stubenrein, liebt das Autofahren, bleibt stundenweise alleine, bellt nicht, ist mit Katzen aufgewachsen und mag sie sehr, sehr intelligent und gelehrig sehr guter Grundgehorsam vorhanden, allerdings bedarf es viel Arbeit mit dem Hund, bevor man Indy auch von der Leine lassen und auf einen verlässlichen Gehorsam vertrauen kann. Er ist draussen leicht ablenkbar...

Indy benötigt unbedingt ein aktives, sportliches Zuhause - er ist sehr temperamentvoll und gelehrig, muss regelmässig auch "vom Kopf her" gefordert werden. 2 - 3 Stunden tägliche Beschäftigung mit Indy sind ein MUSS, dann ist er im Haus sehr ruhig, ausgeglichen - eben ein absoluter Traumhund.

Vermittelt!

Indy

Hallo Frau Busko,

jetzt ging es doch viel schneller als erwartet - Indy ist vermittelt und wird kurzfristig in sein neues Zuhause am Niederrhein einziehen.

Lieben Dank nochmals für Ihre Unterstützung!

**Herzliche Grüße
Martina Wald
Team Pro Animal de Tenerife**





Vermittelt!

Anca

<i>Geboren:</i>	<i>2001</i>
<i>Farbe:</i>	<i>rotbraun</i>
<i>Geschlecht:</i>	<i>Hündin</i>
<i>Charakter</i>	<i>Anca mag Kinder, andere Hunde und Autofahren.</i>
<i>Besonderheiten:</i>	<i>Sehr verschmust.</i>
<i>Bei uns seit:</i>	<i>18.11.04</i>
<i>Abgabegrund:</i>	<i>Übernahme aus einem BMT-Tierheim</i>

5 SP-Boxer Mix-Welpen *Vermittelt!*



**Hallo Frau Richter,
kann Ihnen mit Freude mitteilen, daß die Welpen
an sehr nette Plätze vermittelt sind. Ich bedanke
mich nochmals herzlich bei Ihnen für ihre
Hilfestellung zur Vermittlung der Hunde.
Viele Grüße
Elisabeth Hammerschmid**



Mutterhündin Akita und ihre Welpen wurden von uns Anfang Oktober aus den Händen ihres verantwortungslosen Besitzer gerettet. Verantwortungslos insofern, da Akita bereits vor ca. 7 Monaten Welpen hatte und er diese Bedeckung wieder nicht verhinderte. Die Hündin wurde mit ihren Welpen unter widrigsten Umständen gehalten, sodaß wir mit Hilfe des Tierschutzes die Hündin übernommen haben. Wir

ziehen liebevoll ihre Welpen groß, und suchen nun verantwortungsvolle, liebe Menschen die unseren Schützlingen ein neues Zuhause geben. Wir geben die Welpen gegen Schutzvertrag/Gebühr mit Kastrationsaufgabe, geimpft und entwurmt und gut geprägt ab.

Die Welpen sind in Österreich im Raum Wien zu besichtigen.

Vermittelt! Neska kam 15 Nov. in Deutschland an und sie ist die Nachbarin von Claire und Bert geworden.



Neska, Claire & Bert

Neska, wartet in einer Tötungsstation auf ihre Rettung!!!

Ich möchte Sie auf eine Shar-Pei Mix Hündin hinweisen, die sich

Auweia, ich kann Euch sagen das war Rettung in letzter Minute. Dachte schon der letzte Transport nach Deutschland geht ohne mich. Aber Dank meiner Frauchen (ihr habt richtig gehört, ich habe zwei) hat dann doch noch alles gut geklappt. Nach 22 Stunden Fahrt mit dem LKW (die Fahrer haben es uns ganz doller gemütlich gemacht) kamen wir in Osnabrück an, dann noch 6 Std. nach Berlin und ich war zu Hause.

Haben hier erst mal alle komisch geguckt und gelacht über meine großen Ohren, hätte am liebsten sofort wieder kehrt gemacht. War erst mal alles ganz schön unheimlich und vor lauter

in einer spanischen Tötungsstation in Bilbao (Nordspanien) befindet. Diese süße 4 jährige Hündin steht aktuell auf der Todesliste und ist akut gefährdet.

Zu unserem bedauern wird in Bilbao fleißig getötet. Vermutlich gibt es in den kommenden 3 Wochen einen Transport von dort nach Deutschland, wenn dies der Fall sein wird, wäre die Rettung auch für diese Todeskandidatin nach Deutschland möglich. es ist sicherlich Neskas letzte Chance.

Diese Mail kam aus Bilbao

Von: barcelona-cats.com

Datum: 11/08/04 16:01:44

An: christiane

Betreff: Fw: urgente - NESKA mix shar pei - sie hat immer mit einer huendin von 10 j zusammengelebt - mit katzen in der perrera reagiert sie nicht, was man aber natuerlich draussen ueberpruefen muesste - gute gesundheit ist niemals aus Bizkaia (also der region um bilbao) rausgekommen, deshalb ist eine infektion mit leishm. faktisch unmoeglich (als wuerde sie an der nordsee aufgewachsen sein....) da die uebertagende sandmuecke dort nicht leben kann und es insofern leishmaniose dort nicht gibt -

Aufregung habe ich dann noch ganz schlimmen Durchfall bekommen. War mir das peinlich, hab fast eine Woche alles voll gemacht. Aber meine Frauchen haben sich ganz lieb um mich gekümmert. Es dauerte genau einen Tag und ich war die Prinzessin im Hause. Tja, bin nun mal ein goldiges Püppchen !

Neue Kumpel`s zum spielen hab ich hier auch, Susi und Krümel, die wohnen auch hier. Susi ist eine ältere Dame, die auch nicht mehr so gut die Treppen hoch kommt. Na ja als gut erzogene Hundedame helfe ich natürlich. Wenn ich merke sie kommt nicht hinterher, laufe ich zurück und schiebe sie mit meiner Schnute Stück für Stück die Stufen hoch. Manchmal wird Susi aber auch vom Frauchen getragen. Allerdings mag ich keine fremden Hunde.

Mein anderes Frauchen, die mich hier auf dieser Seite entdeckt und auch aus Osnabrück geholt hat, wohnt hier nebenan. Sie ist die Mama von Claire & Bert. Aber die beiden kann ich nur aus 2m Entfernung ertragen. Claire freut sich immer wenn sie mich sieht, aber irgendwie verstehe ich sie nicht und knurre sie gleich an. So wie alle anderen Hunde auch. Wer weiß, vielleicht werden wir ja noch dicke Freunde eines Tages.

Achja, einen schicken Mantel bekomme ich auch noch. Die Kälte hier ist ja grausig.



*Hier bin ich noch in der
Tötungsstation*



Hui, ist das kalt in Berlin

So, ich glaube ich habe erstmal genug erzählt. Muss mich langsam mal wieder um meine Familie kümmern, schmusen, kuscheln u.s.w. Die warten nämlich alle schon auf mich.

Also sonst geht es mir hier sehr sehr gut. **Ich drücke allen anderen Hunden die Daumen (Pfoten) damit sie auch ganz schnell ein Zuhause finden, ganz besonders dem Charly und Sir.**

Ein großes Dankeschön auch an all die lieben Menschen, die nicht müde werden uns zu helfen. Und wenn es manchmal noch so hoffnungslos erscheint, macht bitte alle weiter so, wir brauchen Euch !

Viele Grüße aus Berlin Neska & Familie



Die Maus wurde bereits in Holland in ein liebevolles Zuhause Vermittelt! Die Polizei ist bei der Täter suche schon fündig geworden. Man schätzt, dass sie mit einer Geldstrafe von ca. 1500 € davon kommen wird.

Diese Hündin befindet sich in Holland, wer hat ein Herz für diese geschundene und als "Zuchtmaschine" missbrauchte Maus? Sie wurde, wie man sieht, halb verhungert, aus einem fahrenden Auto geworfen.



▲ De gewonde en zwaar verwaarloosde Shar-Pei. foto Ram van Meel

Hond uit auto gegooid

BRUNSSUM/HEERLEN
VAN ONZE VERSLAGGEVER

Een Shar-Pei is zondagmiddag op de Emmastraat in Brunssum uit een rijdende auto gegooid. Volgens getuigen reden de daders in een rode Volkswagen Golf. De dierenambulance bracht de gewonde en zwaar verwaarloosde hond naar het asiel in Heerlen.

chronische oorontsteking en was zwaar ondervoed. Ik had niet verwacht dat ze het zou overleven." Omdat de buik van de hond helemaal is uitgelebbert, vermoedt De Boer dat de hond is gebruikt als fokteef. „Ik schat dat dit dier een jaar of acht is. Als zo'n hond onvruchtbaar wordt, dumpen ze haar."



Vermittelt! Nekita,

Nekita ca. 1 Jahr jung ist nur lieb, sie ist anhänglich und verschmust, ruhig und sehr menschenbezogen. Sie verträgt sich gut mit anderen, gleich großen Hunden und tut Katzen nichts. Nekita ist verspielt, kann apportieren, fährt gerne Auto. Sie ist ein weicher, faltiger und zärtlicher Schatz, der dringend eine liebevolle Familie sucht.



Vermittelt!



Yan Yan,

eine 3,5 Jahre alte, fawnfarbene, brushcoat Hündin. Yan Yan ist eine ruhige, sehr liebe Hündin, sie ist eine typische Vertreterin Ihrer Rasse, sie ist Fremden gegenüber zurückhaltend und reserviert. Sie ist mit anderen Hunden verträglich und kann daher auch als Zweithund vermittelt werden.

Mehr Informationen erhalten Sie bei:

*Wer hat
ein großes Herz
für Juan?*



Vermittelt!

***es ist jemand
gefunden worden, der
ein ganz großes Herz
!!!!***

Juan ist ein ca. 7 - 9 Jahre junger creme farbender Shar-Pei Rüde, der einfach auf Grund seines Alters in Spanien entsorgt wurde. Von der Sonne ist seine Nase gezeichnet - auch hat er verletzte Pfötchen, die jetzt von Tierschützern behandelt werden. Er benötigt Medikamente, die 5,50 Euro pro Monat kosten (Leishmaniose positiv).

Juan ist ein ganz lieber Kerl, der Menschen über alles liebt. Zur Zeit wird er wegen seiner Verletzungen einzeln gehalten.

Alissa,

die 1998 geborene Shar Pei Hündin ist ein toller Begleiter in allen Lebenslagen: sie fährt brav im Auto oder in der Bahn mit, verhält sich ruhig in der Wohnung und bei Spaziergängen oder z. B. auch bei Restaurant-Besuchen. Artgenossen sind ihr einerlei, nur bei übermäßiger Sympathie lässt sie sich mal auf ein Spielchen ein, Alissa konzentriert sich lieber voll und ganz auf ihre Familie. Alissa hat in ihrer Pflegefamilie gelernt, auch mal alleine zu bleiben. Leider ist Alissa auf einem Auge blind, was sie lediglich beim Spielen ein wenig behindert, sie aber nicht davon abhält dies leidenschaftlich gerne mit ihrer Familie zu tun. Sie ist kastriert, geimpft, gechipt.



Alissa ist auf einem Auge blind.

Vermittelt!

Hallo,

wir haben am 10.10.04 die Alissa aus Berlin geholt. Sie hat sich innerhalb kürzester Zeit so toll bei uns eingelebt, es ist als wäre sie schon immer hier gewesen. Selbst mit unserem Zwerghasen hat sie sich schon angefreundet, sie ist so artig, hört auf Sitz usw., sie ist einfach ein ganz toller Hund! Und ich denke Alissa ist auch sehr glücklich in ihrem neuen Zuhause, wir sind es auf jeden Fall!



Alissa mit ihrem Frauchen





Man sieht wie wohl sich Alissa!



Alissa mit ihrem "Pflegepapa"

Vermittelt!

Am 26.09. traf Lola bei ihrer Pflegefamilie ein.

Da es Liebe auf den ersten Blick war, bleibt sie bei ihnen.



Lola,

ist ca. 6 Monate jung, versteht sich Allem und Jedem. Eine Pflegestelle ist für Lola gefunden worden. Es besteht keine Lebensgefahr mehr für die Maus.

Lola soll vollkommen unproblematisch sein, somit kann sie in jeden Haushalt vermittelt werden. Sie macht einen ganz gesunden Eindruck. Lola wird im September/Oktober nach Deutschland kommen, nachdem sie einem Gesundheitscheck durchlaufen hat, kann sie adoptiert werden.

Vermittelt!

Erna,

4 jährige Hündin wurde aus familiären Gründen im Tierheim abgegeben. Sie ist stubenrein, verspielt, kann alleine bleiben, verträglich mit Kindern und Tieren.



Vermittelt !

Nigel hat eine Narkose nicht überlebt, er ist jetzt im Hundehimmel.



Nigel,

10 Monate junger Rüde stubenrein, wurde im Tierheim abgegeben, da die 4 Kindern der Familie ihn überforderten. Nigel leidet sehr im Tierheim, daher suchen wir, für diesen bildschönen Kerl schnellstens ein liebevolles Zuhause. Leider hat er noch nicht gelernt allein Zuhause zu bleiben und benötigt auch noch Erziehung.

Vermittelt !

☺Hallo Frau Busko,

Elwood,
ist ein freundlicher, charmanter, verschmuster und spielfreudiger Shar-Pei-Doggen-Mix-Rüde. All diese guten Eigenschaften bewahrten den fünfjährigen Bub aber nicht davor, mittlerweile 4 lange Jahre hinter Tierheimgittern zu sitzen. An diesem Schicksal wäre er fast zerbrochen. Nun haben wir ihn in unsere Obhut übernommen und wünschen ihm ein liebevolles Zuhause. Elwood fährt gerne im Auto mit, bleibt auch mal kurze Zeit alleine, ist verträglich mit Artgenossen wobei er aber seine Menschen am liebsten ganz für sich alleine hätte. Wir wünschen uns sehr, dass seine schönen Augen wieder leuchten können.



ich möchte ihnen mit großer Freude mitteilen, daß mein Patenhund Elwood vermittelt ist. Wir werden ihn am Samstag in sein neues Zuhause bringen, wo er das Herz von zwei Damen im Flug erobert hat. Nach so einer langen Tierheimzeit hat er es nun wirklich verdient. Bei Ihnen und ihren Helfern möchte ich mich ganz recht herzlich bedanken, daß sie ihn auf ihre Seite gesetzt haben. Für ihre Tierschutzarbeit wünscht der Verein :Hilfe für verwaiste Hunde und ich ,ihnen weiterhin viel Erfolg und alles Gute für alle Zwei-und Vierbeiner.

Mit freundlichen Grüßen

Maud W. A.

Vermittelt !!

***Sherpa ist am
21.08.04 in Hamm
angekommen.***

***Sherpa war in
einer
Tötungsstation***



***Sherpa ist eine etwa 6 Jahre
alte Shar-Pei Hündin, die
von Privatleuten zur Tötung
abgegeben wurde. Manche
Menschen fühlen auch
nichts mehr... Sie ist etwas
verwundert nach so vielen
Jahren im Haus einfach in
einem Zwinger zu sitzen
und ist erst einmal etwas
misstrauisch. Es gibt nur
wenig Zeit für sie und wir
suchen dringend eine
Unterkunft für Sherpa, auch
Pflegestelle wäre erstmal
gut.***

***Sherpa ist jetzt Bao, es stellt sich
heraus, dass sie ein Rüde ist.***



Hallo Frau Busko,
Am Samstag warteten wir drei sehnsüchtig, wie auf´s
Christkind ,auf unseren Shar Pei aus Spanien!
Wie Sie ja schon im Vorfeld erfahren hatten ,war aus dem
Shar Pei Mädels ein Knabe mutiert!
Nun , das erhöhte noch unsere Vorfreude...
Am Telefon erfuhr ich ,das unser Hund in Spanien eine
Hundebox komplett auseinandergelassen hatte.Das konnte
unseren Optimismus nun wirklich nichts anhaben.
Zuhause machten wir die Hundebox auf und unser Hund
sprang laut bellend heraus und sauste erst mal durch
unser Haus!
Laut Impfausweis war sein Name Rock, wahrscheinlich
nannte ihn sein Herrchen Sherpa und in unserm
Schutzvertrag stand Sherpa.Na doll ,das war aber alles
nicht nach unserm Geschmack!
Viel zu viele ,seltsame Namen ,na da konnte es doch
nichts mehr ausmachen ,wenn wir ihm einen neuen
Namen gaben!
Zuerst entschieden wir uns für BOB!
Als wir aber unsern Dicken sahen,wussten wir ,das auch
dieser Name nicht richtig passen würde!
So fiel mir nur noch BAO ein***Tschuldigung für den
Namensklau*** ,denn irgendwo hatte ich den Namen
gelesen.War das auf ihrer Seite??? Schon recht
wahrscheinlich!
Bao war von Anfang an sehr zutraulich! Liess sich
anfassen und kralen und erkundete voller Neugierde
seine neue Umgebung.Natürlich ging er auch auf
Kollisionskurs mit unserer Katze Kitty!
Das kann noch etliche Wochen oder Monate dauern,wenn
überhaupt sie sich jemals anfreunden werden.Das macht
uns aber nichts,da wir Platz genug haben ,die beiden zu
trennen und dennoch artgerecht halten zu können!
Am Sonntag kralte ich ihm seinen Bauch und er nahm
dafür ganz zärtlich meine Finger in sein Maul.Das war
natürlich ein unsagbar tolles Erlebnis! Soviel Dankbarkeit
innerhalb kurzer Zeit hatten wir echt nicht erwartet!
Nun hat Bao nur noch Verlassensängste,aber das wird
bestimmt bald besser ,wenn er merkt,das wir ihn nicht
mehr abgeben werden.
Geschlossene Türen kann er nicht haben und macht sie
sich selber offen!
Er liebt das Autofahren und sein Futter nimmt er auch!

Allerdings muss er in Spanien nur vom Tisch bekommen haben ,aber das hatte er nach 2 Tagen kapiert,das es das bei uns nicht gibt!

Was soll man zu dem Knaben noch sagen?

Er kommuniziert ständig auf seine Art und Weise mit uns...

Das heisst er brummt und grunzt und schmatzt und schaut ständig, wo wir sind!!!!

Wir lieben diesen Kerl jetzt schon abgöttisch!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Liebe Grüsse

Christiane Z. aus Hamm



Verstorben

Macy

ca. 2000 geboren,
kastriert, fawn
horsecoat, fährt gerne
im Auto mit.

Weil man bei einem
Tierheimhund nie die
Vorgeschichte richtig
kennt und auch nicht
nachvollziehen kann
was ihm alles
geschehen ist,
reagieren viele Hunde
mit Abwehrreaktionen
die man Ihnen oft nicht
verdenken kann. So ist
es leider auch bei
Marcy, wenn sie nicht
ausweichen kann. Es
bedarf bei Ihr
hundeerfahrene
Geduld und
Einfühlungsvermögen,
damit man ihr
Verhalten korrigieren
kann.

Macy ist ein
"Angstbeißer" deshalb
soll sie nur in
hundeerfahrene Hände
ohne Kinder.

Hallo,

ich habe leider eine traurige
Nachricht zu melden. Macy ist heute
Nacht
verstorben. Sie hatte eine
Tumorartige Veränderung die wir
seit dem
auftreten vor zwei Wochen
behandelten und sie sollte Ende der
Woche zum
Onkologen. Leider lag sie heute
morgen tot auf ihrer Decke.

Vielen Dank für Ihre Hilfe bisher.

Traurige Grüße

C. Goor
Tierheim Mainz





Macy - kein hoffnungsloser Fall



Ich war doch noch zu jung! Gewiss, ihr habt gedacht, ich zerbeiße mich vor Kummerselbst. Schließlich war ich nicht draußen, seit meine Freundin nicht kam. Ich habe ja auch gewartet. Aber ihr muss auf der Jagd was passiert sein. Und ihr habt euch nicht an mich getraut. Dabei habe ich mir Mühe gegeben, euch zu verstehen. Hab ich aber nicht. Wollte doch eigentlich auch nur gemocht werden. Aber ich habe mich nichtselbst zerbissen. Das hat dann ja auch die fremde Ärztin gesagt, als sie mich nach zwei Wochen gesehen und sich sehr große Sorgen gemacht hat. Als die Nacht dann endlich vorbei war und meine Seele auf dem Regenbogen wanderte, habe ich gesehen, wie entsetzt ihr alle da unten wart, als ihr meinen zurück gelassenen Körper gefunden habt. Aber schaut, wenigstens der liebe Gott hat mich haben wollen.

Kleine Macy, so war das nicht ausgemacht! Wir wollten doch wieder raus gehen. Ich konnte doch so lange nicht kommen. Weißt du noch, alle hatten große Furcht vor dir, als wir uns kennen gelernt haben. Hast dich nicht anfassen lassen. Hast mich auch gebissen. Aber

das war nicht deine Schuld. Du warst nicht aggressiv. Wir haben uns danach langsam erforscht und respektieren gelernt. Alles durfte ich mit dir machen, und du hattest oft meinen ganzen Arm im Maul, als wir rauften. Denn wir haben uns immer mehr vertraut. Überall hin gingen wir an unseren Wochenenden gemeinsam, und überall hast du dich gut benommen. Wie oft lagen wir dann nach unseren Ausflügen zusammen auf der Couch. Na ja, zur Ordnung musste man dich ja schon manchmal rufen. Auf einer Pflegestelle hast du leider wieder gebissen. Aber das war auch nicht deine Schuld. Es war nicht genug Zeit gewesen, als du die Bewegung missverstanden hast. Dann warst du wieder hier. Brav. Nie passierte was. Wie warst du so glücklich, als du an Ostern laufen durftest. Dann passierte mir was, und wir waren so lange getrennt. Und nach drei Monaten wurde dein Körper wund. Sie dachten, du hättest dich zerbissen, dir Tabletten gegeben und einen Kragen angezogen. Aber es wurde ganz schnell immer schlimmer. Zu spät sah dich die fremde Ärztin. Kleine Beißzange, dieses Mal war ich nicht da, um dich zu beschützen. Jetzt bist du frei!

Macy ist in der Nacht 27./ 28.7.04 von allen unerwartet an ihrer innerhalb von 14 Tagen entstandenen tellergroßen Hautwunde an der Seite gestorben. In letzter Minute war noch ein Nottermin mit Frau Dr. von Gärtner vorgesehen, aber dazu kam es nicht mehr. Macy wurde morgens tot im Zwinger gefunden.

Puh, benötigt ein neues Sofa

Vermittelt !!



Puh ist eine 4,5 Jahre junge kastrierte Hündin, die ein sehr liebevoller und vertrauenswürdiger Hund. In der Wohnung hört sie auf sämtliche Kommandos, macht problemlos Platz und Sitz und folgt auf die Anweisungen "geh Betti" (in ein bestimmtes Zimmer) o. ä. . Sie ist Kindern und Menschen gegenüber sehr kontaktfreudig und aufgeschlossen und gewinnt gleich alle Herzen für sich, sie ist rundum ein treuer Gefährte. Sie bellt nie, lediglich im Spieltrieb wenn man mit ihr herumtollt, sie hat sich tagsüber auch nie auffällig verhalten, so dass

Nachbarn uns die mitgeteilt hätten.
Puh ist gesund, vor 2 Wochen waren wir mit ihr beim
Tierarzt, weil wir
sie im Frühjahr sterilisieren ließen und um einen Rundum -
Check zu
veranlassen. Sie hat im Moment nur leichte Fellprobleme,
durch
den Fellwechsel.



Sehr geehrte Frau Busko,

**wir haben am Wochenende ein zu Hause für die Puh
gefunden! Vielen
herzlichen Dank aber für Ihre Unterstützung!**

Viele grüße aus München!

Bonito



ist ein kastriert Rüde, der am 27.07.03 geboren wurde. Er ist sehr aufgeweckt, typisch misstrauisch, bleibt nicht alleine, ist bedingt hundeverträglich, ansonsten ist er sehr lieb.



Vermittelt

!!!!!!

Hallo Frau Richter,
vielen Dank für Ihre E-Mail. Bonito konnte am Mittwoch erstmal mit Pflegevertrag vermittelt werden. Es scheint aber alles gut zu gehen, denn der Mann und Bonito haben sich von Anfang an gut verstanden. Er hat ihn mit einer riesigen Wurst bestochen und von da an waren sie die besten Freunde. Bonito geht jetzt jeden Tag mit ins Büro und darf nachts im Bett schlafen. Der neue Besitzer hatte vorher immer Herdenschutzhunde, so dass schon Erfahrung mit schwierigeren Rassen vorlag. Er ist von unserem süßen Kerl ganz begeistert und wird ihn nicht mehr her geben!

Vielen Dank noch mal bei Ihrer Hilfe!!!!!!

**Mit freundlichen
Grüßen**

**C. Goor
Tierheim Mainz**

**Hallo Frau
Richter!**

**Ich habe Bonito
am Mittwoch aus
dem Heim geholt
und werde es
denke ich nicht
bereuen!**

**Es ist ein super
Hund! Er hat sich
schon recht gut
eingelebt und ich
bin jetzt dabei das
er wieder was auf
die Rippen
bekommt, war ja
total mager der
Arme!**

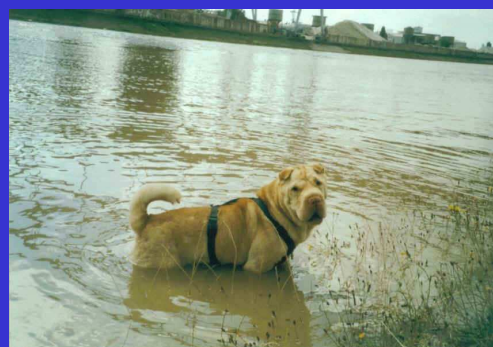
**Sein neues
zu Hause hat er in
Diez gefunden!
Vielen Dank das
sie ihn eingestellt
haben da ich sonst
sicher nicht
meinen "Schatz"
gefunden hätte!
Anbei noch ein
paar Fotos von
Ihm in seinem
neuen zu Hause!
Mit freundlichen
Grüßen
J. W**



Vermittelt!!!

Mao

dringender Notfall !



Vermittelt !!!



Name: Asia

Rasse: *Shar Pei*

Geschlecht: weiblich, wird noch kastriert,
Chipkennzeichnung

Schulterhöhe: ca. 50 cm

Farbe: braun

Alter: Juli 2003

im Tierheim seit: 05. Februar 2005

Herkunft: Abgabe (Ärger mit Vermieter)

Charakter:

- ruhig, bedächtig
- verschmust, lieb
- Typ "Schätzchen"
- verträglich mit Artgenossen

Besonderheiten:

- **Asia ist zur Zeit wegen ihres schlechten Allgemeinzustandes noch nicht in der Vermittlung! Sie muss evtl. auch noch an den Augen operiert werden.**
- Familienhund
- sehr guter Zweithund zu Rüden und Hündin

Aslan Vermittelt !!!

Hi,

ich hab den Aslan aus dem Tierheim geholt und trotz aller Vorurteile die, die Pfleger genannt haben, sind wir sehr glücklich mit ihm!!!

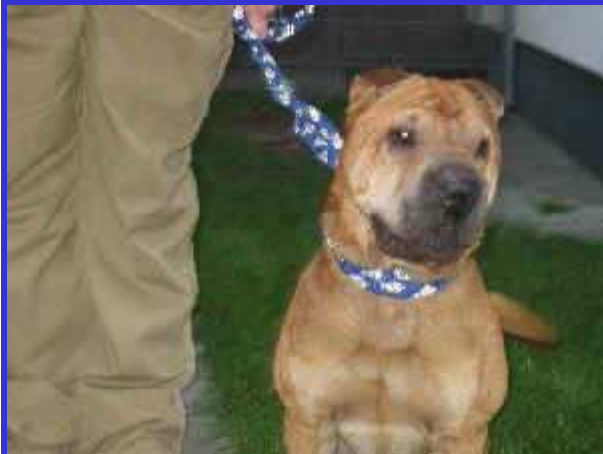
Er ist ein super Hund -Sturkopf :))

Lg Livia

Shar Pei, Rüde, kastriert, geb. ca. 2002. "Aslan" hat schon einige Besitzerwechsel hinter sich, bevor er jetzt im Tierheim "gelandet" ist.

"Aslan" **sucht sich seine Leute aus**, am Anfang ist er sehr mißtrauisch - bei genügend Einfühlungsvermögen gibt sich dies aber relativ schnell.

"Aslan" ist stubenrein, verträglich mit Artgenossen, bleibt stundenweise alleine und hört sehr gut.



**Sehr geehrte Frau Busko,
wir haben ein neues Zuhause für Aslan gefunden.
Vielen lieben Dank für Ihre Mithilfe.**

Alles Gute

MfG

**Stefan Regenberg
Tierheimleiter**

Vermittelt!

*Lisa wurde im HR -
TV in der Sendung
"Herrchen gesucht"
vorgestellt.*

LISA ist eine 7 Jahre junge, ausgesprochen gelungene Shar-Pei-Mischlingshündin. Sie möchte als Einzelhund gehalten werden, ist jedoch bei Begegnungen mit anderen Hunden während des Spaziergangs ganz souverän: kein Bellen, kein Knurren. Einen typischen Charakterzug der Shar-Pei hat Lisa geerbt - sie ist Fremden gegenüber anfangs sehr zurückhaltend und mißtrauisch. Doch Ihren neuen Dosenöffnern wird sie nach kurzer Zeit bedingungslos zugetan sein und auch ihre

***Nach langer Zeit hat
sie ein feines Sofa
gefunden.***



Schmuseeinheiten fordern.
Lisa ist eine ruhige, sensible
Hündin, die gerne bei
ebensolchen Menschen leben
möchte.

Vermittelt!!!

***Pedro aus
Mallorca leider
ohne Foto***

*wir suchen ganz
dringend eine
Pflegestelle oder
besser noch ein
neues Zuhause für
den armen Pedro: er
ist 4 Jahre jung, hell-
sandfarbend,
gechippt ,absolut
verträglich und nur
lieb. Sein Frauchen
kommt ins
Krankenhaus und
dann in ein
Pflegeheim, daher
muss sie sich von
Pedro schweren
Herzens trennen. Die
alte Dame hat sich an
mallorquinische
Tierschützer*



***24.05.04 das Empfangskomitee
für Pedro steht am Düsseldorfer
Flughafen bereit. Leider hat die
Maschine etwas Verspätung. Die
Spannung steigt***

**gewandt....., damit
Pedro nicht in einer
Tötungsstation enden
muß.**



**Pedro kommt mit der
Flugpatin Frau Mrugalla
durch den Zoll.....**



Ahhhhhhh, das ist Pedro

**raus aus der Flugbox und
.....**



**Auf Gehts in ein neues
Leben mit seiner neuen
Familie.**



**erster Kontakt mit seinem
neuen Frauchen - ist das
eine Freude**

**Wir möchten uns alle recht
herzlich bei Frau Mrugalla
bedanken, die den Flug
ermöglich hat.**

Vermittelt !

Shar-Pei - Mix, Hündin, ca. 15 Monate alt, ca. 45 cm, kräftig Statur. K.K. ist extrem menschenbezogen, äußerst freundlich und zugänglich, sehr verspielt und temperamentvoll, immer fröhlich. KK hat keine Probleme mit anderen Hunden! Sie hört auch ohne Leine recht gut, läuft nicht weg, hat aber auch einen leichten Jagdtrieb, und verträgt das Autofahren.

K.K.



Geschlecht: weiblich

Geburtsdatum: ca. 02/2003

Rasse: Shar-Pei - Mix

Schulterhöhe: ca. 45 cm

Projekt: SOS-

Animal/Mallorca

Aufenthalt: Deutschland

Vermittelt !



Tim Toaster,

ist ein Fundhund, männlich, kastriert und ca. 04/2003 geboren.

Zu Menschen ist er wirklich extrem lieb, Shar- Pei untypisch auch zu jedem Fremden. Er ist sehr lebhaft und verspielt.

Tim Toaster mag absolut keine Artgenossen, egal ob Rüde oder Hündin.

Wir suchen ein Zuhause für ihn, welches er mit keinem anderen Tier teilen muß.

Sharpi, *Vermittelt !*

ist ein erst 10 Wochen alter schwarzer, kranker Shar-Pei Welpe. Er befand sich einige Tage beim Tierarzt und lag am Tropf. Mittlerweile ist er aus der Tierklinik entlassen worden.

Sharpi ist auf dem Wege der Besserung, er hat seine Krankheit überstanden und ist nun auf seiner Pflegestelle, in der er aufgepäpelt wird.

Er sucht auf diesem Wege eine gewissenhafte, liebevolle und Shar-Pei - erfahrene Familie.

Sharpi hat ein Shar-Pei erfahrenes Zuhause gefunden

Bamboo, war ganz dringender NOTFALL Vermittelt !

er ist ein ca. 1,5 Jahre junger horse-coat Shar-Pei Rüde, er ist fawn mit einer schwarzen Schnute. Trotz seines jungen alters ist er schon in mehreren Familien gewesen, die ihn alle absolut unüberlegt aufgenommen haben und dann weiter reichten - zuletzt wurde er im Zwinger gehalten - und das bei dem kurzem Fell.

Bamboo ist mit allem und jedem verträglich auch mit Katzen, liebt Kinder, ist stubenrein, nur lieb, leider auch ängstlich und noch nicht erzogen.



Hallo Petra,

dank Deiner Seiten, haben auch wir nach langem suchen einem Not - Pei ein Zuhause geben können.

Bamboo hieß vorher Muffy und wird auch bei uns wieder so gerufen da er auf diesen Namen einfach besser hört was auch leider noch das einzigste Wort ist worauf er hört. Er kennt noch kein Sitz, Platz, komm her oder sonstige Kommandos - was sich hoffentlich mit unserer Hilfe und Liebe schnell ändern wird.

Frei laufen lassen können wir Muffy schon, da er sich an unserem ersten Pei Archie orientiert und sich auch sehr gut

mit ihm versteht - wie man auf den Bildern sehen kann.
Unser Bett überlassen wir bald unseren Hunden und kaufen
uns wohl ein neues, da beide Pei es Nachts komplett in
beschlagnahmen.

Mein Mann schimpft jetzt schon lauter, da er nachts nicht
mehr schlafen kann. Nicht wegen den Hunden im Bett
sondern weil unser Muffy genauso laut schnarcht wie
ich..... Wir denken rundum hat sich Muffy über die
Osterfeiertage gut eingelebt.

Wenn wir etwas weiter sind werden wir Dir, liebe Petra
nochmals ein paar Zeilen schreiben und auch neuere Bilder
senden.

Bis bald sagen Friedrich, Nicole, Marvin und unsere 12
Pfoten Inu, Archie und Muffy



Claire



Hündin, ca. 6 Jahre alt, geimpft und entwurmt. Claire ist Leishmaniose positiv. Claire, wurde Medikamentös eingestellt und erfreut sich bester Gesundheit. Sie ist sehr lieb und freundlich, menschenbezogen, aufgeschlossen.

Mit Katzen kommt Claire gar nicht zurecht. Mit ihren Artgenossen gibt es keinerlei Probleme.

Claire ist eine ganz Liebe und wartet ganz dringend auf ein neues Zuhause.

Kuckkuck,
ich bin`s die Claire !

Wollte mich mal bei Frau Busko (wenn auch etwas spät) bedanken. Hätte sie nicht so ein hübsches Foto von mir auf ihrer Seite gehabt, hätte mich Frauchen nie gefunden. Hab ich richtig Glück gehabt !!! Frauchen natürlich auch !!! Habe hier schon lauter neue Namen bekommen, wie: Kuschelmaus, Superschnute, Zuckerpüppi, allerdings auch Rollmops :-)) um nur einige zu nennen. Denke mal Frauchen ist dann immer richtig stolz auf mich, weil ich soooooo lieb bin ! Nur wenn ich Enten, Eichhörnchen oder Katzen jage bringe ich Frauchen mit meinem unaufhörlichen Gejaule fast zur Verzweiflung. Naja, ich arbeite an mir - wird schon noch besser werden.

Einen neuen Kumpel habe ich auch wieder. Mein Alter, der hier schon lebte als ich ankam, "ein süüüßer Shar-Pei" mußte leider eingeschläfert

Vermittelt !



Sie lebt jetzt in Berlin, schlafen und geruht wird noch im Bett und nicht mehr im Sand oder harten Böden!

Claire benötigt ein Medikament aus der Humanmedizin, es heißt

ALLUPURINOL

und kostet ca. 15 Euro pro/Monat.

Frau Claudia Morian-Erat kennt sich mit der Krankheit Leishmaniose aus und steht gerne für Informationen und oder Rückfragen zur Verfügung.

werden, er war sehr krank. Frauchen hat nur geweint, war schon gar nicht mehr mit anzusehen.

Aber nun ist Bert hier. Leider ist er auch sehr schwer krank. Er war 4 Jahre! im Tierheim und alle Leute meinten er braucht auch noch eine Couch. Naja, Frauchen hat ja 2 die reichen für uns Beide. Dann kommt immernoch so eine nette Tante zu Besuch, von www.Stafford-Hilfe.de Sie kümmert sich auch ganz ganz doll um den Bert. Hat er ja auch verdient, ist auch ein ganz lieber.

Ich denke mal das reicht fürs erste, wünsche euch meine lieben Kumpels auf dieser Seite, auch ein so schönes neues zu Hause.

Es grüßt Euch Eure Claire, Bert und Frauchen



Emelie

stammt aus Italien und wurde vom Züchter einfach weggeschmissen. Sie ist sehr klein obwohl sie schon ca. 6 Monate alt ist.

Emelie war beim Tierarzt und jetzt wird es richtig heftig. Sie hat beide Kniescheiben draußen..... die Kosten belaufen sich auf 500 Euro pro Knie....ich bin kurz weiß geworden im Gesicht noch dazu verträgt sie sich absolut nicht mit meinen Katzen, ich hab also ein echtes Problem im Haus. Die Augen sind nicht ihr Problem, da versteckt sich eine muskuläre Schwäche hinter, die sich eventuell noch verwächst.

Emely hat es in ihrem kurzen Leben wirklich nicht gut gehabt, sie muß nun unbedingt in eine liebevolle Familie, als Zweithund, ohne Katzen damit sie schnell lernt Vertrauen zu fassen.



Vermittelt !



Emelie im "Schoss" ihrer neuen Familie, die sich auch durch die Tierarzkosten nicht abschrecken ließen! Sie ist jetzt die Prinzessin auf der Erbse.





Vermittelt !

Yocco

Extrem freundlicher und verspielter 2 jähriger kastriert Rüde. Ist bei einer Pflegestelle mit Kindern und Katzen und er versteht sich gut mit ihnen.





*Alanya ist **Vermittelt !***



*Die Pflegefamilie hat sich entschlossen Alanya zu behalten,
**Alanya wird leider ein Pflegefall bleiben. Die
Hündin hat sich sehr gut in die Familie integriert und kommt
mit den anderen Hunden der Familie bestens aus.***



Olga (ehemals Thais), Alanya und Erna sind nun eine Familie

Die blaue Shar-Pei Hündin Alanya aus der Türkei hat in ihrem kurzen Leben schon viel zu viel Trauriges erlebt: Im Herbst verlor sie ihr Herrchen durch Herzinfarkt. Im Dezember brachen Einbrecher in ihr Haus in Antalya ein und erschossen Alanyas Frauchen - ihre letzte Bezugsperson. Polizisten brachten die vollkommen verstörte Hündin in das Tierheim Kepez in Antalya. Über die Institution Shar-Pei in Not wurde eine liebe Familie gefunden, die Alanya ein neues Zuhause geben wollte. In der 5. Kalenderwoche 2004 konnte Alanya dann nach Deutschland und zu Ihren neuen Leuten fliegen. Leider hatte sie auf dem Flug auch noch so viel Pech, dass die Maschinewegen Vereisungen Verspätung hatte und ihre Odyssee von Antalya nach München fast 12 Stunden dauerte.

In Deutschland angekommen sahen die Tierschützer sofort, dass Alanya doch in einem schlechteren Zustand war, als erwartet. Sie wurde sofort einem Tierarzt vorgestellt. Die Diagnose: Alanya hat große Hautprobleme, vermutlich hervorgerufen durch den Stress und eine falsche Fütterung. Das traurige: Alanya hat viel mehr Falten als bei Shar-Pei üblich ist. Die Falten auf der Stirn sind so stark ausgeprägt, dass sie in einer dicken Wulst über den Augenliegen. Alanya kann nur zur Seite gucken und Rolllider schürfen auf der Hornhaut. Die Falten müssen dringend von einem Spezialisten operiert werden, damit Alanya endlich beschwerdefrei leben kann und ihr verbliebenes schwaches Augenlicht gerettet werden kann - trotz OP

*könnte sie **BLIND** bleiben.
Alanya ist ein sehr liebevoller Hund, der sich aufgrund der Sehbehinderung sehr stark an ihren Menschen orientiert.
Sie kommt sowohl mit dem Kind als auch mit den anderen Hunden der Pflegefamilie gut zurecht.*



vor der Augen-OP nach der Augen-OP

Hallo Frau Busko,

Alanya, unser 2. Shar-Pei in Not, kam auf Umwegen zu uns. Sie hatten uns schon vorher gesagt, dass dieser Hund für uns bestimmt ist. So ist es! Zuerst nahmen wir sie als Pflegehund auf und dann konnten wir sie einfach nicht mehr hergeben.

Aus Alanya wurde unsere Laila, die tanzende Fleischwurst. Die erste Augenoperation ist gut verlaufen. Die Hornhäute sind stark geschädigt, haben sich jedoch durch die Behandlungen immer während verbessert. Die Geschwüre auf der Hornhaut sind verschwunden. Dennoch ist sie blind. Wir hoffen, dass sie nach einer weiteren OP vielleicht etwas sieht. Ihre Windhundtaille ist verschwunden. Sie hat bereits 6 kg zugelegt und

sieht nicht mehr aus wie ein Hungerhaken. Allerdings haben wir ihr stark juckendes Hautproblem noch nicht in Griff, aber wir arbeiten daran.

Mittlerweile ist sogar schon fast stubenrein.

Durch ihre Blindheit ist ihre Lebensqualität jedoch eingeschränkt.

Sie kann nicht:

- unbeaufsichtigt im Garten rumtollen, weil sie ertrinken würde.
- einfach unangeleint über die Felder und Wiesen rennen wie die anderen zwei.
- mit einem Ball oder Spielzeug spielen usw.

Sie kann:

- sich unendlich über ihr neues Leben freuen,
- mit dem Schwanz wedeln, bis sie bald umfällt
- Schluchzen vor lauter Wiedersehensfreude
- mit ihren Freundinnen Erna und Olga kuscheln
- die Treppe zu uns ins Schlafzimmer hochgehen
- uns im Bett finden
- schnarchen wie Ihr Herrchen
- ihr Fressen meilenweit riechen
- Riesenportionen verdrücken

Und noch viel mehr

Also, Laila ist ein ganz normaler Hund, die ihre Welt - auch ohne Augenlicht - so sieht wie sie ist ? lebenswert und wunderschön!

Danke und liebe Grüsse von Laila, Olga, Erna mit Familie



**Thais und Alanya beim
Sonnenbaden**



Thais



Sie hat massive
Hautprobleme



benötigt eine OP



Vermittelt !

Als ich die Fotos von Thais, einer 8 Monate alten Hündin, aus Kasachstan stammend sah, dachte ich nur, was das doch für eine arme Kreatur ist. Das dachte sich auch die Familie die Thais aufgenommen hat. Sie fuhren kurz entschlossen viele hundert Kilometer quer durch Deutschland um Thais zu holen. Nun lebt diese Hündin die jetzt Olga genannt wird, bei einem lieben Ehepaar mit eigenem Haus und Garten. Olga hat sich auf Anhieb mit den dort schon vorhandenen Hündinnen einer 2 jährigen Shar-Pei und einer 12 jährigen Bobtail Hündin verstanden.

Ich wünsche der Familie B-T mit Olga alles Gute, denn das war wieder ein echter "Notpei", der sehr viel Glück hatte.



Hallo Frau Busko,

wir kennen Sie persönlich und Ihre Website nunmehr länger als ein Jahr. Wir möchten Ihnen hiermit für Ihr Engagement ein dickes Lob aussprechen. Seit es **Ihre** Website gibt, haben Sie nicht nur viele Hunde glücklich gemacht, sondern auch die neuen Besitzer. Ihre Tätigkeit besteht nicht nur aus der Vermittlung. Sie beraten, überprüfen vorher und sind auch noch nach der Vermittlung für die Tiere und die Besitzer da. Wir sagen Ihnen dafür ein herzliches Dankeschön!!!!

Der Shar Pei ist ein ganz besonderer Hund. Sein liebevolles Wesen, seine absolute Treue zur eigenen Familie und seine kleinen Eigenheiten zeichnen ihn nicht nur als Familienhund aus.

Unsere Olga war ein echter Nothund. Sie machten uns bereits im Vorfeld darauf aufmerksam, dass mit Olga hohe Tierarztkosten auf uns zu kämen. Olga - über und über faltig, massive Hautprobleme, kaum noch Haare und unglaublich traurige, kranke Augen.

Dieses Bild ließ uns nicht mehr los und wir sind Hals über Kopf bis an die französische Grenze gefahren und haben unsere Olga sofort mitgenommen.

Aber lassen wir mal Olga selbst erzählen:

Nach unendlich langer Fahrt kamen wir in einer öden Landschaft an, nur Felder, Wälder – wenig Zivilisation – das war ich als Hund von Welt gar nicht gewohnt. Frauchen blieb mit mir draußen und Herrchen holte die zwei Hündinnen, nach denen Frauchen so stark roch. Die eine Dame schon uralt und total giftig. Die andere arrogant, rassig und wunderschön, sah fast aus wie ich, nur dass ich natürlich noch viel schöner bin! Ich habe den beiden direkt gezeigt, wer die Herrin auf dem Felde ist. Nach dem ich den beiden die Meinung gezeigt hatte, bin ich ins Haus gestürmt, alles durchsucht und habe nach der langen Fahrt erst mal Frauchens Bett getestet – himmlisch.

Ein weiterer Zweibeiner war auch noch da, ein bisschen kleiner als die anderen und immer sehr lustig – mit dem konnte ich Fußballspielen und um die Wette laufen. Ich habe ihn bereits so erzogen, dass er sein Essen gerne mit mir teilt und gut auf mich hört. Mit der Arroganten spiel ich auch mal hin und wieder. Aber an der Alten halte mich gar nicht auf – immer diese Besserwisser! Wenn es regnet, setze ich keine Pfote vor die Tür. Da bin ich knallhart! Dann muss Herrchen oder Frauchen immer mit einer Scheibe Schinken vorlaufen – und wenn ich Lust hab, mache ich das Spiel mit – schnapp die Wurst – dann lauf ich ganz schnell nach Hause. Außer, wenn so ein toller Rüde draußen ist, dann springe ich auch schon mal durch Pfütze – alles aus Liebe, wer kennt das nicht? Ich liebe Grünzeug, bei Gurken und Erdbeeren bekomme ich immer ganz glänzende Augen und ich muss aufpassen, dass ich meine Spucke nicht verliere. Da ich mich immerwährend kratzte ging mein Herrchen oft mit mir zum Arzt. Irgendwann trug ich Vollglatze, cool! Aber, ich sage Euch – ich hasse die Weißkittel! Eine Heilpraktikerin, das war eine komische Veranstaltung, hat mir dann geholfen! Übrigens, mein Herrchen nennt mich immer „Made“ wahrscheinlich, weil ich sooooo sexy bin.

Und ich sag Euch: Hier geh ich nie mehr weg!!!!!!

Eure „Made“ Olga

das bin heute: glücklich und zufrieden

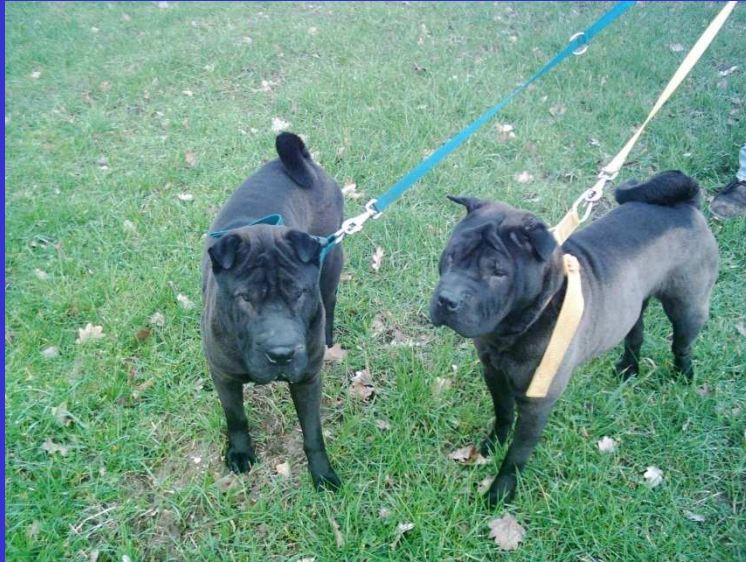


Jessy & Mogli sind **Vermittelt worden**,
nachdem sie am 29.02. in der WDR-Sendung: **Tiere suchen
ein Zuhause**" vorgestellt wurden!

Diese zwei Hunde sind Scheidungsoffer. Die Hündin ist 2,5 Jahre (2001) alt, der Rüde 4,5 Jahre (1999). Beide Hunde werden kastriert vermittelt. Sie sind verträglich mit Hunden, Katzen, Kindern, Pferden, Federvieh und Schafen, da sie lange Zeit auf einem Pferdehof gelebt haben. Sie sind Zeit ihres Lebens zusammen und hängen sehr aneinander. Deshalb sollen sie auch zusammen ein neues zu Hause finden.

Beide Hunde sind - wenn sie sich heimisch fühlen - wachsam, jedoch nicht aggressiv. Die Hündin ist etwas zurückhaltend, kann jedoch mit Leckerchen schnell überzeugt werden. Der Rüde ist sehr offen und neugierig. Sie beherrschen Grundkommandos und können nach einer Eingewöhnungsphase auch frei laufen. Beim Füttern sollten

sie etwas getrennt voneinander sein, da es sonst zu Kabbeleinen um das Futter kommen kann. Beide Hunde fahren sehr gut Auto, können alleine bleiben und sind stubenrein. Jessy und Mogli werden geimpft, entwurmt und gechipt vermittelt. "



Thema: **Re: Jessy & Mogli**

Datum: 09.03.2004 11:49:44

Westeuropäische Normalzeit

Von: tierhilfejuelich@web.de

An:

SharpeiinNot@aol.com

Internet-eMail: ([Details](#))

Liebe Shar Pei Freunde, wir möchten Sie bitten die beiden Shar Peis von Ihrer Page zu nehmen, da sie ein neues Zuhause gefunden haben. Herzlichen Dank für Ihre Bemühungen und mit freundlichen Grüßen Ihr Tierhilfe TEAM

Arielle

Shar Pei Hündin Arielle ca. 2 Jahre jung, wurde ausgesetzt aufgefunden. Sie ist eine sensible, schüchterne Hündin, die im Moment denn Schock des verlassen werdens zu verdauen hat. Arielle ist kastriert, geimpft und gechipt, sie lebt zur Zeit bei einer Pflegefamilie in der sie so langsam auftaut. Anderen Hunden gegenüber zeigt sie keine Aggression, sie sollte aber in einen ruhigen Haushalt vermittelt werden.

Vermittelt !



Hallo Frau Busko,

vielen Dank für Ihre Seite, durch die wir auf "Arielle" aufmerksam geworden sind.

Nachdem unsere geliebte Shar-Pei Hündin MauChi am 30.01.04 viel zu früh und zu schnell von uns gegangen war, blieb zunächst nur Trauer und wir wollten so schnell nicht wieder einen neuen Hund.

Mit der Möglichkeit einem Shar-Pei in Not zu helfen wurde dann auch unsere

Trauer in eine positive Richtung umgelenkt. Außerdem ging es ohne Shar-Pei eben doch nicht

Meine Frau hatte sich sofort in die Bilder von "Arielle" verliebt und da es

für uns feststand, dass es nur noch ein Shar-Pei sein kann, bin ich

kurzentschlossen nach Berlin gefahren.

"Arielle", die bei der Pflegefamilie eigentlich Minou heisst, war uns

gegenüber gleich sehr offen und neugierig, was bei Shar-Pei ja nicht immer

so sein muß. Also bestand Gefallen auf beiden Seiten und wir haben uns sofort entschlossen Minou am 21.02.04 zu uns zu holen. Selbstverständlich heisst sie weiterhin Minou - so mußte unser Hund sich nicht umorientieren, wir fanden den Namen Klasse (Der Hund aus dem Comic Tim + Struppi heisst im französischen Original Minou) und schließlich ist so das "M" von MauChi erhalten geblieben.

Der Umzug erfolgte aus der Großstadt Berlin an den grünen Stadtrand von Hamburg. Ein Umstand den Minou sehr genießt, da sie mit ihren 2 Jahren ein echtes Energiebündel ist. Lange Spaziergänge durch Wald und Wiese oder noch lieber Joggen. Und zwar am liebsten in einem für die Zweibeiner scheinbar viel zu hohen Tempo. So bin ich mit Herrchen immer voraus gelaufen und hab dann geschnuppert und gewartet, bis Frauchen ca. 20 Meter vor uns war, dann im Sprint hinterher und wieder nach vorn. Herrchen war am Ende nach ungefähr 10 km ziemlich kaputt, doch ich habe doch noch meine obligatorische halbe Stunde für Spiel und Toben bekommen, wenn ich von draußen nach Hause komme.

Diese Freude an der Bewegung ist vielleicht nicht absolut typisch für einen Shar-Pei, aber vielleicht verkennt man in den einschlägigen Berichten auch ein wenig die Bedürfnisse der Hunde, weil sie sich so sehr dem Menschen anpassen. Schließlich soll es ursprünglich ein Jagd- und Hirtenhund gewesen sein. Natürlich bekommt Minou auch ausgiebige Kuschel- und Ruhestunden, so wie es eben Shar-Pei typisch ist. Auch das genießt sie in vollen Zügen und gibt uns dabei so viel zurück.

Sie ist eben einfach ein "Rasseweib", die unsere Trauer weggeblasen hat. Nur manchmal denken wir wie schön es gewesen wäre, wenn

beide zusammen durch die
Welt getollt wären

Deshalb ein ganz dickes Dankeschön für diese Seite und die
Arbeit, die Sie
machen. Ohne diese Seite wäre Minou nie zu uns
gekommen.

Bilder sende ich Ihnen noch zu einem späteren Zeitpunkt
nach.

Herzliche Grüße
Sandra + Jürgen + Minou



Arielle in Action

Vermittelt !

Sharpa & Chipolino

unzertrennlich

Sharpa ist ca. 2 Jahre alt, kastriert, creme, brushcoat. Sie ist sehr verschmust, kinderlieb.

Chipolino, ist ca. 3 Jahre alt, kastriert, schwarz, brushcoat. Er ist sehr kinderlieb, wachsam und läuft sehr gut an der Leine.

Beide sind absolut unkompliziert, kommen aus Spanien und haben es nicht so gut gehabt. Ob die 2 sich mit Katzen verstehen, wissen wir noch nicht. Fremden gegenüber sind sie etwas distanziert - ist aber rassetypisch.

Es sind einfach Traumhunde, die es nur im Doppelpack gibt.



Die beiden sind endlich zusammen vermittelt worden!



Sharpa ist leider viel zu früh über die Regenbogenbrücke gegangen

Ich wollte ihnen nur kurz mitteilen, daß ich gestern Abend und großem Herzschmerz meine Hündin einschläfern ließ.

Durch die große Schwellung hat sich das Schulterblatt vom Muskel gelöst die Wunde war zu groß.



Da ich einen ganz lieben Tierarzt habe kam dieser zu uns nach Hause .Ich wollte meiner Chappa Aufregung und Ängste nehmen.

Ich hoffe, daß mir der Rüde noch etwas erhalten bleibt, wobei er die gleichen Symtome hat. Zurzeit trauert er herzerweichend.

Aber eins muß ich trotzdem noch sagen ich würde jederzeit einen Shar Pei nehmen. Sie haben einen wertvollen und unvergleichlichen Charakter.

*Ihnen alles Gute und viel Erfolg mit Ihren Hunden.
Bis dann Ellen E.*

Vermittelt !

Kahli & Govinda



Rüde, Shar-Pei Mischling, geboren im Oktober 1998, blaue Zunge, unproblematischer Charakter.

Wird wie seine Mutter Govinda, wegen Auswanderung abgegeben.

Hündin, geboren am 4. Juli 1997, schwarz, muß wegen Auswanderung abgegeben werden.

Hallo Frau Richter,

Ich habe für meine beiden Hunde einen guten Platz auf dem Land in der Nähe von München gefunden, wo sie zusammen bleiben können. Ich danke Ihnen für Ihre Bemühungen und sende Ihnen gute Neujahrsgrüße aus Brasilien.

Roman P.



Sally

Vermittelt !

Hündin, ca. 5 Jahre alt, horescoat, anfangs zurückhaltend, was rassetypisch ist. Sie hat einen sehr lieben Charakter. Es wäre wünschenswert, für sie, einen ruhigen Haushalt zu finden, damit sie schnell lernt Vertrauen zu- fassen.



Hallo Ihr Lieben !

Wir können hiermit mit Stolz verkünden, daß wir unsere liebe Sally aus dem Tierheim Schwandorf auf einen guten Platz vermitteln konnten.

Ihr könnt sie also von der Seite runternehmen. Vielen herzlichen Dank für die Hilfe.

Sie lebt nun in Regenstauf, Nähe Regensburg, bei einem jungen Ehepaar, zusammen mit 2 anderen Hunden und sogar mit 2 Katzen. Es gibt keinerlei Probleme, weder mit den anderen Hunden, noch mit den Katzen und Sally war bereits nach 2 Tagen (obwohl sie recht schüchtern war) sehr gut eingelebt und hat sich benommen, als wenn sie schon immer zur Familie gehört hätte. Diese Leute wollten eigentlich keinen dritten Hund, als sie jedoch Sally sahen, haben sie sich überlegt, daß so ein älterer Hund zusätzlich sicher keine großen Umstände macht und daß sie sie noch zu sich nehmen möchten. Es hat sich bewahrheitet, sie macht keine großen Umstände und hat sich gleich gut eingefügt.

**Einen guten Rutsch ins Neue Jahr wünscht
Gabi Hahn**

Sheila

Vermittelt !



ca. 9 Jahre alte kastrierte
Hündin

Sheila ist vom Wesen her ein sehr lieber, ruhiger und anhänglicher Hund. Sie mag aber keine Katzen. Grundsätzlich ist sie mit anderen Hunden verträglich, leider hat sie Hautprobleme. Jede noch so kleine Verletzung heilt sehr schlecht. Auch hat sie leider immer wieder mal Probleme mit der Nase und den Ohren. Sie wartet ganz dringend am GNADENHOF-MARZ (BGL), auf einen Shar-Pei Kenner, der Verständnis für sie hat.

Hallo!

Sheila hat ein neues Zuhause. Nach einigen Besuchen bei Sheila und einem Ausflug mit ihr zum Weihnachtsmarkt nach Eisenstadt werden wir Sheila am 23. Dez. zu uns nach Wien holen. Wir haben uns lange überlegt, ob wir einen Welpen oder ein älteres Tier nehmen sollen, aber Sheila hat uns schnell überzeugt, dass sie die richtige für uns ist. Wir freuen uns auf unser neues Familienmitglied.

Liebe Grüße von Lazar & Hermann aus Wien

P.S. Fröhliche Weihnachten und ein erfolgreiches 2004!

Wir haben wie angekündigt am 23. Dez-03 Sheila aus dem Tierheim in Marz abgeholt. War sie bis dahin distanziert, so zeigte sie uns sofort, dass sie sich auf ein neues zuhause freut. Jetzt sind zweieinhalb Monate vergangen und Sheila hat unser Leben total umgekrempelt. Sie ist unser erster Hund und wir wollen nicht mehr ohne sein. Sie begleitet mich bei meiner Außendiensttätigkeit und ist der Liebling der gesamten Kundschaft. Sie fühlt sich offensichtlich wohl bei uns, zeigt allerdings manchmal Starallüren. Andererseits geht sie wunderbar auf unsere Freunde und Verwandten ein- Als mein Bruder uns besucht hat, der eigentlich eine panische Angst vor Hunden hat, hat sie sich so toll mit ihm beschäftigt, dass er sich hinterher speziell bei ihr bedankt hat. Sie ist einfach unser Sonnenschein und wir hoffen, mit ihr noch viele Jahre verbringen zu dürfen.

Liebe Grüße aus Wien

hallo, christine,

über diese seite lernten wir vor gut eineinhalb jahren unsere sheyla kennen. wir holten sie dann weihnachten 2003 aus dem gnadenhof in marz zu uns nach wien. sie war damals 9 jahre alt. vor einer woche, am 14.april, ist sie morgens um zwei in meinen armen gestorben. wir vermissen sie sehr.

sie hat uns in der zeit, die sie bei uns war, viel freude gemacht. nie werde ich es vergessen, mit welcher

intensität fast jeden zum lächeln verführte. ob auf der straße, im lokal oder in der straßenbahn - sie legte den kopf etwas zur seite und fixierte die menschen mit ihrem blick - und sie konnten nicht anders, sie begannen zu lächeln.

nachdem sie uns jetzt verlassen hat und vom hundehimmel auf uns schaut, werden wir uns bald wieder einen shar-pei holen. wir haben uns ja schon fast einen ausgesucht,

aber da bei uns eine größere berufliche und räumliche veränderung ansteht, werden wir wohl noch ein paar monate warten.

ich bin sicher, das wir auch dann wieder auf *shar-pei in not* zurückgreifen werden und einem netten hund ein schönes zuhause geben werden.

bis dahin verbleibe ich

mit freundlichen grüßen aus wien

hermann g.

Filou



Filou ist ein ganz **LIEBER** aufgeschlossener Jungrüde von ca. 1 - 1,5 Jahren, der gerne mit **JEDEM** spielt.

Er ist eine ausgesprochen große Schmusebacke.

Da er Anfang November 2003 gefunden und im Tierheim Kaiserslautern abgegeben wurde, wissen wir nichts über seine Vergangenheit. Aber er ist ein lieber Kerl, sehr verspielt und äußerst munter. Seine Lebhaftigkeit lässt vermuten, dass er ein ziemliches Energiebündel ist, das viel Beschäftigung und Zuwendung braucht. Mit anderen Hunden, die ihn beim Spaziergang außerhalb des Tierheims begegnen, zeigte sich Filou verträglich.

Vermittelt !



Hallo Frau Busko,

ich freue mich, Ihnen mitteilen zu können, dass Filou heute das Tierheim verlassen hat - er wurde erfolgreich vermittelt. Wir hoffen, dass er nun ein zuverlässiges und dauerhaftes neues Zuhause gefunden hat. Sie können Filou somit wieder von Ihrer Seite nehmen. Vielen Dank nochmals für Ihre Unterstützung, denn durch sie wurde der Interessent auf Filou aufmerksam ! Mit freundlichen Grüßen Axel Höhn

Jazzy



fawn-farbende, horsecoat Hündin, sie wurde im Oktober 2002 geboren und ist sehr zierlich.

Jazzy ist sehr zurückhaltend und scheu. In ihrem bisherigen kurzen Leben hatte sie es wirklich nicht gut.

Jazzy sucht ein verständnisvolles, Shar-Pei erfahrenes Zuhause, in dem sie genügend Zeit bekommt sich zu öffnen.



Sie benötigt eine Augen-Op.

Vermittelt !

Nun habe ich nicht nur eine neue Familie im "Kohlenpott" gefunden, sondern auch eine neue Freundin. Die ist wohl, etwas anders "geartet" - springt auf Kratzbäume und ich kann ihr nicht folgen - merkwürdige Eigenschaften hat die !! ??. Ich habe auch einen neuen Namen: Lotta werde ich jetzt gerufen.



Na, hab ich mich nicht toll entwickelt? Bin richtig eine richtige stolze Hündin geworden.

Alf



Vermittelt !

Rüde, 3 Jahre alt, rotes brushcoat, er hat ein liebes angenehmes Wesen, er ist ein Abgabetier.

Alf hat ein neues Zuhause als Zweithund bei einer Familie mit zwei Kindern in Brandenburg gefunden !!

Vermittelt !

Theo



Hallo mein Name ist Theo, bin 14 Wochen jung und suche auf diesem Wege ein neues zu Hause. In meinen bisherigen Leben wollte mich keiner so richtig oder hat sich meine Anschaffung nicht überlegt. So bin ich schon durch paar Hände gegangen. Nun bin ich in Sachsen in einer lieben Pflegestelle die mich erstmal wieder aufpäppelt muss.

Über meine Eltern kann man nur so viel sagen das ein Shar-Pei und ein großer Molosser ne Rolle gespielt haben, so das ich wenn ich mal groß bin ca. 50 kg schwer sein werde. Aber bis dahin ist noch bissel Zeit.

Wenn Du mir helfen willst, mal ein großer gut erzogener Hund zu werden und Dir bewußt bist das ich dich ca. 14 Jahre begleiten will dann melde dich bei meiner Pflegestelle.

Theo hat ein neues Zuhause bei einer Familie mit zwei Kindern in Dortmund gefunden !!

Ayla,

Hündin, geb. am 12.06.2003, creme, brushcoat. Ayla ist sehr verschmust und verspielt. Sie hört schon sehr gut auf Kommandos, wie bspw. "sitz", "platz", "komm", oder "ganz schnell", "ins Bett" usw. Sie bleibt auch schon 1 - 2 Stunden allein.

Vermittelt !



Vermittlung nur mit Schutzvertrag und Kastrationsaufgabe!

Ayla hat ein neues Zuhause gefunden

Sindbad

dieses Mail erhielt ich aus
Barcelona

Hallo,
dies ist leider ein dringlicher
Notruf, denn dieser Shar-Pei
sitzt in einer Tötungsstation
und hat seine Frist schon um -
keiner kann sagen wie lange
noch Zeit ist um sein Leben zu
retten.

*Dank der vielen Spenden, kam
Sindbad am 17.10. in
Deutschland an.*

Sindbad ist auf einer
Pflegestelle. Er ist ca. 5 Jahre
alt und horsecoat.

Sindbad geht sehr gut an der
Leine, er ist sehr verschmust
und nur LIEB. Er verträgt sich
Artgenossen und Kindern.
Sindbad hat noch Narben am
Hals, diese stammen wohl von
einer Drahtschlinge. Er ist ein
gesunder, munterer und
liebenswerte Kerl.



*Sindbad bei seiner Ankunft in
Stuttgart*

Vermittelt !

Hallo Frau Busko,

***Sindbad ist letzte Woche
vermittelt worden.***

***Er hat O-Beine, schnarcht,
pubst und sabbert – aber
er ist genau der Hund, den
ich schon immer gesucht
habe. Und das mit dem
Hören klappt auch noch
irgendwann.***

***Sagt das neue Frauchen
von Sindbad, der jetzt
Mampfred heißt und bald
auch noch einen roten
Rollkragenpullover gegen
die deutsche Kälte
bekommen soll.***

***Sindbad konnte vor einem
Monat Dank eines
Spendenaufrufs von***

Shar-Pei-in Not.de

***direkt aus der
Tötungsstation bei
Barcelona auf eine
Pflegestelle nah bei
Stuttgart wechseln. Dort
entpuppte sich der
angeblich
rüdenunverträgliche Shar-
Pei als völlig
unproblematisch, lieb und
verspielt.***

***Nach relativ kurzer Zeit sah
Verena aus Neuendettelsau
sein Foto auf unserer
Internetseite und verliebte***



Sindbad auf der Pflegestelle

sich in ihn. Seit er bei ihr ist, raucht sie fast nicht mehr, denn davon muss er niesen. Wenn Mampfred sich freut wackelt der ganze Körper und er freut sich nun oft über viele Dinge in seinem Leben. Wir finden, er hat es richtig gut getroffen, die Beiden haben sich gesucht und gefunden, sie passen einfach wunderbar zusammen.



*Viele Grüße
Martina Huhn
www.tiere-in-spanien.de*



Sindbad ist Zuhause



Hallo Frau Busko,

hier ein kleiner Zwischenbericht über meinen "Mitbewohner" Manfred, Fotos folgen sobald ich mich mit meiner Digitalkamera auskenne bzw. ich mir einen normalen Foto geliehen habe.

Unser Tag beginnt, je nach Jahreszeit, zwischen halb sechs und halb acht. Im Winter bin ich zuerst wach, sobald es Frühling wird, meistens Manfred. Dann gehen wir erst mal eine volle Stunde spazieren, meistens durch den nahegelegenen Wald, manchmal auch durch's Dorf mit Stop beim Bäcker (hier bekomme ich die Brötchen vor die Tür, da der Fahrradständer Rollen hat und ich Manfred zwar anhänge, er dann aber mit dem Fahrradständer in die Bäckerei kommt!).

Anschließend gibt es Frühstück, erst Manfred, dann ich. Mera Dog sensitiv, wahlweise mit Naturreis und Möhrchen oder eine Scheibe Käse klein geschnitten und Möhrchen oder etwas Joghurt dazu, . . . Ich esse dann meistens ein Toast mit Belag, wobei ich meistens noch ein kleines Eckchen davon abtreten muss, einfach aus Prinzip. Dann wird nochmal ca. eine Stunde im Bett geruht und gekuschelt, anschließend mache ich mich für die Arbeit fertig.

Wenn ich auf der Arbeit bin ist Manfred in seinem "Wochenend-Haus mit Freundin", d. h. bei meiner Mutter, EFH mit sehr grossem Garten und kleines spanisches Mischlingsweibchen ein Jahr jünger als er. Da gibt es Sonnterrasse, Wohnzimmer mit Panoramascheibe und Decken an allen Sonnenplätzen, da Manfred nicht auf dem blanken Boden sitzt oder liegt, bzw. als Alternative das kleine Wohnzimmer mit

Sofa und Sessel, entweder mit Decke oder mit Lammfell und zwischendurch mehrere gemeinsame Spaziergänge und ab und an einen kleinen Snack. Toben und spielen ist überall erlaubt, ebenfalls hemmungsloses Sabbern im ganzen Haus.

Nach der Arbeit hole ich ihn ab und wir gehen ca. eine halbe Stunde durch Feld, Wald und Wiese, anschließend geht's nach Hause, wo ich ihm sein Abendessen zubereite (Zusammensetzung siehe oben). In der Zeit, in der ich meine Post und meine Mails beantworte, hält er sein Verdauungs-Schläfchen, danach wird wieder gekuschelt und gespielt. Dann manchmal mit in den Stall Pferd besuchen, manchmal

gemeinsames Fernsehen im Bett. Vor dem Schlafengehen machen wir nochmal einen Spaziergang, meisten auch noch ca. eine Stunde, ausser bei Regen, da entsprechen kürzer oder mit seinem Mantel

genauso lang (Mäntel hat er zwei, einmal Jeans mit Lammfell-Futter und einmal Teddypelz im Leopardenlook, ausserdem Stiefelchen für ganz viel Regen oder Schneematsch mit Salz).

Genächtigt wird selbstverständlich im Bett und meistens hat er mehr Platz wie ich, aber daran gewöhnt man sich. Natürlich schnarcht er, manchmal bellt er im Traum, schläft je nach Temperatur und Laune auf oder unter der Decke und sein Lieblingsspielzeug (wechselt) darf auch mit ins Bett.

Jedes offene Auto muss gründlich von innen inspiziert werden, ob mit Insassen oder ohne, alle Lebewesen dieser Welt sind eigentlich nur für ihn auf die Welt gekommen, zum Streicheln oder Spielen. Er rülpst, pubst und sabbert, vor und nach und zwischen den Mahlzeiten. Leute, die ich noch nie gesehen habe, sagen zu mir "Hallo" und begrüßen meinen Hund namentlich.

Er hat sich zu einer tollen Persönlichkeit entwickelt, ist einfach nur lieb zu alles und jedem und ist eigentlich nur für mich auf die Welt gekommen! Er ist der tollste Hund auf der ganzen Welt und ich gebe ihn niemals wieder her!

Nochmals vielen Dank an alle Spende für seine Rettung und ganz liebe Grüsse von Verena und Manfred!



Chatto ist Vermittelt,

er hat ein neues Zuhause mit großem Garten in Leipzig gefunden. Sein neues Leben teilt er jetzt mit in einer Familie zu der 2 größeren Kinder gehören.

Chatto, ist ein ganz liebenswerter Junghund, von maximal einem Jahr, hebt noch kein Beinchen. Er versteht sich mit allem und jedem - ist einfach nur LIEB.

An der Leine kann er noch nicht gehen - kommt aber auf Zuruf.

Zurzeit hat er noch eine Verletzung am Hals und an den Ohren, diese stammen von einer Drahtschlinge, die ihm einfach vom Kopf gerissen wurde.

Chatto ist der ideale Anfängerhund oder Zweithund - kurz und gut, für jeden Hundeliebhaber geeignet.

Seine Rettung begann am 27.09.2003 mit einen Spendenaufruf für Sindbad, dank der vielen Spendengelder konnte Chatto sich mit Sindbad flugfertig machen.

Hier eine kleine Bildergeschichte



Ankunft in Berlin-Tegel



Erste Schritte auf deutschem



Mal sehen ob Chatto spielen will.....

Boden



**Verladung ins Auto - ab geht es -
in ein neues Leben**

Ja, spielen ist sooooooo schön



Nun gibt es Futter

***Chatto* ist gerettet, er hat
liebesvolles neues Zuhause
gefunden.**

Vermittelt !

ohne Namen

ca. 8 Jahre junge Shar-Pei Hündin, kastriert, brushcoat, creme farben. Sie wurde in der Nähe eines Weihers an einem Baum angebunden und ihrem Schicksal überlassen. Die Hündin hat einen guten Charakter und ist sehr verträglich.



Sie hat ein liebevolles Zuhause bei einer jungen Familie aus Ludwigshafen gefunden.

Nando

wurde dieser schwarze horsecoat Shar-Pei Rüde vom Tierheimpersonal genannt, da er am 27.06.2003 in der Hermann-Liebmann-Straße aufgegriffen wurde. Es hat sich niemand gemeldet der ihn vermißt, also sucht er nun ein gutes Zuhause. Das Tierheim verlangt von Interessenten für Nando, die schriftliche Erlaubnis zur Hundehaltung vom Vermieter oder der Hausverwaltung. Wer den stubenreinen Wohnungshund gerne aufnehmen möchte, informiert sich bitte persönlich vor Ort, um den Hund kennen zu lernen.



Vermittelt !

Brummel VERMITTELT !!!

Rüde, horsecoat, ca. 3 - 5 Jahre alt. Er ist ein Fundhund, daher kann man nicht über seine Vergangenheit sagen. Brummel ist Fremden gegenüber zurückhaltend und misstrauisch. Dies ist jedoch rassetypisch. Brummel hat zu Frauen einen besseren "Draht".



Dank der Aufnahme auf Ihrer Seite "Shar Pei in Not", konnte Brummel gestern in sein neues Zuhause hoch in den Norden umziehen, zu Fam N. nach Esgrus.

Brummel wurde zuvor noch kastriert, denn anders geben wir die lieben Burschen nicht raus. Vertrauen ist gut....doch die Kastration das Sicherere. Ich hoffe, Sie stimmen mir zu.

Dann möchte ich mich nochmals bei Ihnen bedanken.

Wir drücken alle Daumen, dass er es bis an sein Lebensende gut hat und sich weiterhin so gut macht, wie die ersten Stunden.....

*Moni Schwartze
Nothilfe für Polarhunde e.V.*

BAO

Mix-Rüde, brushcoat, 8 Monate jung. Er ist nur lieb. BAO versteht sich ALLEM und JEDEM - sogar mit HÜHNERN. Er benötigt noch etwas Erziehung und sollte nicht länger als 3 - 4 Stunden alleine bleiben. BAO ist natürlich stubenrein.



Am Mittwoch Abend haben wir Bao zu uns nach Hannover geholt!!! Er ist total lieb und genauso vom Charakter, wie er beschrieben wurde!!! Frau Strate hat sich sehr viel Zeit für uns genommen und wir bedanken uns an dieser Stelle noch mal bei ihr. Wir werden sie aber immer auf den Laufenden halten über Bao und wie es ihm so geht :-))

Wir hoffen, sehr, sehr lange mit ihm unsere Freude zu haben - er mit uns natürlich auch :-)

Die besten Grüße aus Hannover sendet Familie S.

Rüde, ca. 1 Jahr, fawn horsecoat. Ein armer Hund, der seit er auf der Welt ist, noch keine eigene liebe Familie hatte. Er wurde von einem Vermehrer und Hundehändler „produziert“ verbotener Weise von Leuten in NRW gekauft, deshalb wurde er beschlagnahmt und ins Tierheim gebracht, durfte wegen der Gesetzeslage nicht vermittelt werden und kam in eine Hundepension in Moers, da war der kleine Kerl gerade ein paar Monate alt und wusste gar nicht mehr was ihm passiert. Dieser Stress löste dann, Demodikose aus. Er lebt immer noch in dieser Hundepension und wurde bis vor kurzem mit Medikamenten behandelt. Jetzt ist er soweit gesund, dass er vermittelt werden kann. Das dieser Shar-Pei, wo die wichtigsten Dinge im ersten Lebensabschnitt versäumt wurden, ganz besondere hundeerfahrene Besitzer braucht, ist selbstverständlich.

Er hat eine Familie mit drei Kindern, Hunden, Katzen und Papagei in Kleve gefunden und lebt jetzt richtig auf!

Vermittelt!

Lucky war ein Shar-Pei in Not

Am 06.07.2002 bekam ich eine Email, von einer Tierschützerin namens Marion, die ich über eine Hundemailingliste in Internet kennen gelernt hatte. Es ist ein Shar-Pei Rüde im Tierheim Gelsenkirchen abgegeben worden. Da Marion zufällig in Gelsenkirchen wohnt, haben wir uns für Sonntag verabredet und sind gemeinsam ins Tierheim gefahren.

Da saß Lucky nun, total ängstlich, lief in seinem Zwinger wie ein Wilder hin und her. Ich machte einige Fotos, sprach mit den Pflegern des Tierheims und fuhr zunächst wieder nach Hause. Dort zeigte ich meinem Mann die Bilder – welcher mich dann direkt fragte warum ich den Hund nicht gleich mitgebracht hätte. Also gut, ich habe meinen Schnuffel, Shar-Pei Rüde Nr. 1, ins Auto gepackt und bin wieder zum Tierheim zurück gefahren, um zu testen, ob die beiden Rüden sich verstehen. Lucky und Schnuffel beschnüffelten sich und schlossen direkt Freundschaft. Viele Leute fragen sich:

2 Rüden? Geht das wirklich? Ausprobieren!!

Ich habe Lucky zunächst inklusive Pflegevertrag mit nach Hause genommen. Lucky hatte massive Angst, versteckte sich unter Sträuchern ließ sich nicht locken. Einfangen ließ er sich ebenfalls nicht. Am Abend trieb ihn jedoch der Hunger bis auf die Terrasse, um ihn ins Haus zu bekommen, mussten wir ihn mit einem alten Trick überlisten. Mein Mann versteckte sich hinter der Terrassentür und ich klingelte an der Haustür. Schnuffel rannte zur Eingangstür und Lucky der Gewohnheit folgend hinter ihm her. Jetzt noch schnell die Tür geschlossen und er saß in der Falle. Lucky fasste langsam etwas vertrauen und ließ sich mit der Hand füttern. Kam Besuch, kläffte er und ließ einige Tropfen Urin ab. Leider macht er das immer noch, sobald ein Fremder kommt. Er ist auch heute noch sehr ängstlich. Von Fremden lässt er sich auch nicht mit Leckerchen locken.

Eigentlich hatte ich die Absicht, Lucky über unsere Institution Shar-Pei in Not zu vermitteln. Kurz darauf stand

er im Internet zur Vermittlung. Es riefen einige Interessenten an, jedoch war meiner Meinung nach kein geeigneter Bewerber darunter. Die Krönung war eine Anruferin aus Duisburg, welche Lucky einer Bekannten zum Geburtstag schenken wollte?! Ich fragte Sie ob Ihre Freundin überhaupt eine Haltergenehmigung besitze, da die Shar-Pei zu dem Zeitpunkt noch zu den sogenannten Kampfhunden der Kategorie 1 in NRW gehörten. Machte Ihr aber den Vorschlag sie und Ihre Freundin könnten gerne kommen und sich den Hund ansehen. Als Geschenk mit einer roten Schleife um den Hals würde dieser ängstliche Hund mein Haus jedoch nicht verlassen. Das Interesse war sofort verschwunden.

Einige Tage später kam ein nettes Paar aus Düren zu uns, um sich Lucky anzusehen. Doch das Paar meinte: Dieser Hund ist wirklich nicht in Not. Er hat einen Kumpel, ein Kind (Shar-Pei lieben Kinder), einen großen Garten direkt am Wald, warum behalten sie ihn nicht? Das haben wir uns auch gefragt und beschlossen: Er bleibt. Also wurde das Ordnungsamt angerufen und alles geregelt, damit wir ihn legal halten können. Da er aus dem Tierheim stammt, ist er für zwei Jahre von der Hundesteuer befreit. Danke Dinslaken.

Lucky hat sich zu einer richtigen Schmusebacke entwickelt und ist in unserer Familie bestens integriert.



Naima

Hündin, geboren Oktober 2002, brushcoat fawn. Naima ist nicht nur eine entzückende, lebenslustige kleine Hundedame, sie hat es auch faustdick hinter den Ohren und gibt sich oft außerordentlich selbstbewußt. Momentan lebt sie in einer Pflegestelle, die sich auch die Vermittlung von Naima vorbehält, um ihr das Notwendige mit auf den neuen Lebensweg zu geben. Naima hatte am Jahresende Parvovirose, ist jetzt aber auf dem Weg der Besserung, d. h. eigentlich ziemlich fit. Sie leidet noch an Entropium, was in der Tierklinik noch korrigiert werden muss.



Naima geht in eine Familie mit zwei Kindern. Sie hat dort einen 11jährigen Kumpel, einen Kater. Die Beiden haben sich schon kräftig beschnuppert und Naima ist über sein Futter hergefallen.

Das er auf den Kratzbaum kann und sie nicht, geht in den kleinen Kopf nicht ganz rein.

Der Arztbesuch war erfreulich, Naima muß an den Augen nicht operiert werden. Super.



Rüde, ca. 3 Jahr, fawnfarben, unproblematisches Wesen und Charakter, lustig und lieb.

Kommt von Mallorca, ist dadurch Leishmaniose positiv, bekommt zur Zeit Medikamente und spricht sehr gut darauf an.

Otti ist viel zu früh über die Regenbogenbrücke gegangen

Die Pfleger, haben ihm dem Namen Ottfried gegeben, genannt Otte. Otte war erst mal zur Probe in seinem neuen Zuhause. Jetzt kam sein neues Frauchen und hat gesagt, dass Sie mit Otte ganz glücklich ist und ihn nie mehr abgeben wird, auch nicht, falls sich sein Gesundheitszustand verschlechtern sollte.

Otte ist natürlich noch viel glücklicher und freut sich über sein Frauchen sichtlich genauso, wie das ganze Tierheimteam, dem im Vertrauen gesagt, Otte auch ans Herz gewachsen ist mit seiner lebenswürdigen Shar-Pei Art.

Ich möchte mich ganz herzlich bei allen Menschen, so wie es Ottis neues Frauchen ist bedanken, die so ein armes Tier aus dem Heim herausholen.

Liebe Freunde von Shar-Pei in Not,

ich habe im Februar des vergangenen Jahres meinem Shar-Pei Ottfried Perron aus dem Nürnberger Tierheim geholt. Er war Leishmaniose positiv, doch nach langem Kampf mit dieser Krankheit und immer wieder dem Hoffen, dass es durch die einzelnen Therapien besser wird, mussten wir unseren Ottfried am 14.02.2004 einschläfern lassen.

Er war mir in diesem Jahr ein lieber Freund und treuer Wegbegleiter geworden, doch leider war es uns nicht vergönnt unseren Lebensweg gemeinsam zu gehen.

Liebe Grüße

Kerstin K.

Willy

Rüde, geboren 1997, creme brushcoat, stubenrein, bleibt allein, gutmütig, mag Kinder jeden Alters die lieb zu ihm sind, aber andere Rüden sind nicht sein Fall.



Willy, ist jetzt ins schöne Bayernland gezogen und wird die kurze Zeit, die er im Tierheim Gelsenkirchen, wegen der Trennung seiner Familie verbracht hat, hoffentlich schnell vergessen haben.



Rüde, im besten Mannesalter, fawn brushcoat, gesund und munter, unproblematisch, hat eigenen Charakter und ist Fremden gegenüber erst zurückhaltend. Sollte zu Leuten die den Hund, von sich aus auf sich zukommen lassen und nicht zwingen. Im Haushalt lebende Kinder sollten nicht auf den Hund zustürmen.

Der Rüde, wurde von deutschen Tierschützern in Spanien auf der Straße vor dem Überfahren gerettet und wartet jetzt in Deutschland, auf ein neue Zuhause.

**Hallo Frau Richter,
vielen Dank für den Tipp, wir haben Spencer gestern
aus HH geholt. Ich denke Sie haben nicht übertrieben
er ist wirklich Klasse, soweit ich das beurteilen kann.
Auch die Leute aus dem Tierheim waren sehr nett.
Besonders Dr. Klemme ist schon sehr am Wohle
seiner Tiere interessiert. Im Sommer ist er in Köln und
will Spencer bei dieser Gelegenheit besuchen. Ich war
das erste Mal am Donnerstag in HH. Am liebsten hätte
ich Spencer schon da mitgenommen, aber Dr.
Klemme sagte ich solle noch einmal mit meiner
Tochter wiederkommen, damit Spencer auch Sie
kennen lernt. Ich denke, dass solch ein Verhalten
schon positiv zu bewerten ist. Er wollte Spencer nicht
um jeden Preis loswerden.**

**Frau Richter das war´s fürs Erste, was ich Ihnen
erzählen wollte. Ich werde mich später noch einmal
bei Ihnen melden um Ihnen weiteres zu berichten.**

Familie B., mit Spencer



**Hündin, 1,5 Jahre alt, schwarz horsecoat, kastriert,
kinderlieb, katzenverträglich.
Sie muß in hundeerfahrene Hände, da sie gut erzogen ist,**

aber bei Menschen die kein konsequentes Durchsetzungsvermögen besitzen, schnell ihre Grenzen überschreitet.

Mit Hunden versteht sie sich, solange sie ihr überlegen sind. Sie ist sehr bewegungsfreudig und hat einen ungezügelten Jagdtrieb. Autofahren und Stadtleben sind für sie ein Greuel und setzen Sie unter großen Streß.

Für sie wird eine hundeerfahrene Familie gesucht, die am besten in ländlicher Umgebung wohnt und den Hund am Rad oder sonstiger sportlicher Betätigung auspowert. Diese Hündin, hängt sehr an ihrem Frauchen und ist Fremden gegenüber reserviert.

Da ein Platzwechsel immer zum Wohl eines Tieres sein soll, muß vor der Vermittlung über mehrmalige Besuche, gemeinsame Spaziergänge, das Kennenlernen und Vertrauen aufgebaut werden.

Damit zwischen den neuen Besitzern und der Hündin, beim entgeltigen Umzug, schon ein freundschaftliches Verhältnis entstanden ist.

Bedenken Sie das, wenn Sie sich für diese Hündin interessieren, da diese in der Nähe von Stuttgart wohnt.

Hallo Frau Richter,

Also - wir haben uns entschlossen Vanety vorerst zu behalten.

einen zusätzlichen Gassi-geh-Mann haben wir auch schon gefunden. Er hatte früher einen Jagdhund. Ich freue mich natürlich über den Ausgang der Sache. Auf jeden Fall hat der Einsatz Ihrer Person Leben in meine Situation gebracht.

Ich möchte mich noch einmal herzlichst bei Ihnen für alles Bedanken !!!

Bleiben Sie gesund und auf bald

ihre Familie T. nebst Anhang

Sam



Der kleine Sam ist etwa 5 Monate alt und stammt aus der Türkei! Er hat in seinem bisherigen Leben noch nicht viel Glück gehabt! Wir suchen dringend ein neues Zuhause.

Wir werden die neuen Besitzer vertraglich an eine Kastration binden und auch einen tierärztlichen Nachweis der Kastration einfordern.

Hallo Frau Richter!

Ich habe gute Nachrichten, Sam ist vermittelt! Eine liebe Familie aus Stuttgart will ihn adoptieren. Er geht direkt nach seiner Ankunft in sein neues Zuhause bei einer sehr lieben Familie mit Haus und Garten! Die Leute sind selbstständig und arbeiten von Zuhause aus, so das Sam auch nicht alleine sein muss! Eine Platzkontrolle ist schon gelaufen und die Familie ist auch gerne bereit ihn kastrieren zu lassen!

Vielen Dank für Ihre Hilfe und umfangreiche Unterstützung!!!!!! Wir bedanken uns herzlich für Ihre Mühen und hoffen wir können uns noch mal melden, wenn wir mal wieder einen Shar Pei in Not haben!!!

Vielen Dank und herzliche Grüße!!

Annette Theobald & Rahel Schröder

Tierhilfe Antalya e.V.

Pino

Rüde, geboren 1995, creme horsecoat, kastriert.
Pino mag keine anderen Hunde, ältere Kinder
sind kein Problem.



Vermittelt!